# HALLSTADT

## Amtsblatt November 2026


# Spuren der Vergangenheit in fast 50 Metern Höhe

Ungewohnter Anblick mitten in Hallstadt: Der Turm der Pfarrkirche St. Kilian ist derzeit vollständig eingerüstet. Für umfangreiche Sanierungsarbeiten wurden die Zeiger der Kirchturmuhr und die Turmspitze samt dem goldenen Wetterhahn vorsorglich abmontiert. Dabei rückte auch eine Zeitkapsel in den Fokus, deren Inhalt spannende Einblicke in die Hallstadter Vergangenheit verspricht. Neu entdeckte Schäden könnten die Sanierung allerdings verzögern.



Bürgermeister Thomas Söder, Kämmerer Markus Pflaum und Stadtrat Günter Hofmann begleiteten den Wetterhahn mit dem Aufzug nach unten.

**Ein Bild mit Seltenheitswert**
Ein meterhohes Baugerüst umhüllt derzeit den Turm der Pfarrkirche St. Kilian. Zuletzt war das wohl bei einer Sanierung im Jahr 1963 der Fall. Davon zeugt zumindest eine Aufschrift auf einer Schieferplatte unmittelbar am Dachvorsprung des rund 50 Meter hohen Wahrzeichens. Und noch etwas ist ungewohnt: Wer derzeit in Richtung der Kirchturmuhr schaut, sucht vergeblich nach ihren großen Zeigern. Diese wurden nämlich für die Sanierungsarbeiten an allen vier Seiten abmontiert.

Anlass für die umfangreiche Restaurierung sind vor allem Schäden an der inneren Holzkonstruktion des Turmes.
Aus diesem Grund ist ein Betreten des Treppenaufgangs schon seit vielen Jahren nicht mehr möglich. Das meterhohe Baugerüst ermöglicht es den Fachfirmen jedoch, auch schwer zugängliche Bereiche in luftiger Höhe zu erreichen und die vorhandenen Mängel professionell zu beseitigen. Im Zuge der Sanierung musste sogar die Kirchturmspitze samt des goldenen Wetterhahns demontiert werden.



Der eingerüstete Kirchturm von St. Kilian

Damit rückte allerdings ein besonderes Stück Hallstadter Geschichte in den Mittelpunkt: die dort verwahrte Zeitkapsel.

Dass sich in der Turmspitze eine solche Kapsel befindet, war bereits im Vorfeld bekannt. Nicht aber, was sich in ihrem Inneren verbarg und aus welcher Zeit sie stammte. Zeitkapseln haben an historischen Gebäuden vielerorts eine lange Tradition. Frühere Generationen hinterlegten darin Dokumente, Münzen, Zeitungen oder persönliche Botschaften, um der Nachwelt einen Einblick in das Leben ihrer Zeit zu ermöglichen. Auf diese Weise entsteht immer wieder neu eine Verbindung zwischen Gestern und Heute.

**Historisches Päckchen entdeckt**

Rund 50 Zentimeter Durchmesser misst die dunkle Kupferkugel, die Mitte Oktober vorübergehend von der Kirchturmspitze geholt wurde. Im Beisein von Bürgermeister Thomas Söder wurde sie vorsichtig geöffnet und gab den Blick auf ihren lange verborgenen Inhalt frei. Zum Vorschein kam eine stark verrostete Metallschatulle, in deren Inneren sich ein goldbraunes Papierpäckchen befand, das handgeschriebene Dokumente beinhaltete. Außen angebrachte Stempel ließen auf das Kalenderjahr 1911 schließen.

# INFOTAFEL

## NOTRUF-NUMMERN

| | |
|---|---|
| Feuer-Notruf | 112 |
| Polizei-Notruf | 110 |
| Notarzt- und Rettungsdienst-Notruf | 112 |
| Polizei Bamberg-Land | 9129-315 |
| Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst | 0800 6649289 |
| Apothekennotdienst | lak-bayern.notdienst-portal.de |
| Hilfe-Telefon „Gewalt gegen Frauen“ (kostenlos) | 08000 116016 |
| Giftzentrale Nürnberg | 0911 3982451 |
| Notruf Bauhof | 0171 9517500 |
| Notruf Wasserversorgung (FWO) | 09261 507200 |
| **Telefonseelsorge** | **0800 1110111**<br>**0800 1110222** |
| **Kinder- und Jugendtelefon** | **0800 1110333** |
| **Hospizverein Bamberg e. V.** | **0951 955070** |

**Öffnungszeiten Wertstoffhof Hallstadt**

| | |
|---|---|
| Dienstag | 14.00 bis 17.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 bis 17.00 Uhr |
| Samstag | 10.00 bis 13.00 Uhr |

**Stadtverwaltung Hallstadt**
Persönliche Vorsprachen nur mit Termin unter 0951 750 -0 oder stadt@hallstadt.de

**Sprechzeiten der Stadtverwaltung**

| | |
|---|---|
| Montag bis Freitag | 8.00 bis 12.00 Uhr |
| Mittwoch geschlossen !!! | |
| Bürgeramt zusätzlich | |
| Donnerstag | 13.00 bis 18.00 Uhr |

**Termine mit dem Bürgermeister Thomas Söder**
nach telefonischer Anmeldung, 0951 750 -13

# IMPRESSUM

**Das HALLSTADT MAGAZIN ist das Amtsblatt für die Stadt Hallstadt** mit dem Ortsteil Dörfleins.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Erste Bürgermeister. Alle Veröffentlichungen, die mit - **Stadt Hallstadt** - enden, sind amtliche Veröffentlichungen. Verantwortlich für den kirchlichen Teil ist der jeweilige Pfarrer, für die Vereinsnachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

**Herausgeber**
Stadtverwaltung Hallstadt

**Verantwortlich**
Erster Bürgermeister Thomas Söder

**Dienstgebäude**
Marktplatz 2 · 96103 Hallstadt
0951 750-0
stadt@hallstadt.de
hallstadt.de

**Erscheinungsweise**
Monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet

**Redaktion**
Pressestelle Stadt Hallstadt
0951 750-54
presse@hallstadt.de

Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

**Bildernachweis**
Stadt Hallstadt, Pressestelle, privat (mit freundlicher Genehmigung)

**Erscheinungstermin: 1. November 2026**

! **Redaktionsschluss für Dezember: 15. November** !

Damit hatte der Fund bereits ein erstes Geheimnis gelüftet: Schon seit mehr als einem Jahrhundert haben die historischen Zeugnisse hoch oben über den Dächern von Hallstadt zahlreiche gesellschaftliche Veränderungen und geschichtliche Umbrüche überdauert. Als die Kapsel verschlossen wurde, regierte noch Kaiser Wilhelm II. im Deutschen Kaiserreich.

Welche Botschaften sich genau im Päckchen verbergen, soll nun eine eingehende Untersuchung zeigen. Aufgrund ihres historischen Wertes wurden die Fundstücke zunächst sicher verwahrt. In den kommenden Wochen sollen sie gemeinsam mit einem sachverständigen Archivar des Staatsarchivs Bamberg genauer untersucht werden. Von den Erkenntnissen, die die Zeitkapsel über das Hallstadt von damals preisgibt, berichten wir ausführlich in der Dezember-Ausgabe des Amtsblattes.




Im Inneren der Zeitkapsel von St. Kilian befanden sich mehrere historische Dokumente.

**Abschluss der Arbeiten vor Weihnachten unwahrscheinlich**

Die Demontage des Wetterhahns und der Zeitkapsel brachte neben Relikten aus der Kaiserzeit noch eine weitere Erkenntnis ans Licht, die durchaus Einfluss auf den Zeitplan der Sanierung haben könnte. Denn neben den bereits bekannten Schäden im Inneren des Kirchturms wurden nun auch erhebliche Beschädigungen an der Turmspitze selbst festgestellt. Damit dürfte der ursprünglich angestrebte Abschluss der Arbeiten bis Weihnachten kaum einzuhalten sein. Stattdessen ist davon auszugehen, dass sich die Restaurierung bis ins Jahr 2027 hinziehen wird.

Bis der Kirchturm wieder in seiner vertrauten Gestalt über die Dächer Hallstadts ragt, ist daher noch etwas Geduld gefragt.

Bis zur nächsten Sanierung des Kirchturms dürften dann wieder einige Jahrzehnte vergehen. Aber auch für künftige Generationen wird die Zeitkapsel einiges zu erzählen haben, denn im Zuge der aktuellen Arbeiten sollen ihr weitere Dokumente aus dem Jahr 2026 beigefügt werden. Was für uns heute noch selbstverständlicher Alltag ist, wird dann längst ein Stück Hallstadter Geschichte sein und den Menschen von morgen einen spannenden Einblick in das Leben unserer Zeit gewähren.



Dieses historische Foto zeigt den eingerüsteten Kirchturm bei der vermutlich letzten großen Sanierung von St. Kilian in den 1960er-Jahren.

STADT HALLSTADT

# Änderungssatzung der Hebesatzung lt. Beschluss des Stadtrates am 29. Juli 2026

# Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Hallstadt (Hebesatzsatzung) vom 30. September 2026

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBI. S. 796), zuletzt geändert § 1 Abs. 6 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBI. S. 98) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBI. S. 264), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 10 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBl. S. 98) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes vom 10. Dezember 2021 (GVBI. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBI. S. 128) und mit § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. 2024 I S. 108)

erlässt die Stadt Hallstadt folgende Satzung:

**§ 1 Hebesätze**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | Haushaltsjahr 2027 | 220 v.H. |
| 2. | für die Grundstücke (Grundsteuer B) | Haushaltsjahr 2027 | 220 v.H. |

**§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.

Hallstadt, den 30. September 2026

Thomas Söder
Erster Bürgermeister

STADT HALLSTADT

# Haushaltssatzung der Stadt Hallstadt, Landkreis Bamberg, für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der Artikel 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Stadtrat folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird
im **Verwaltungshaushalt**
in den Einnahmen und Ausgaben auf je 26.221.800,00 €
und im **Vermögenshaushalt**
in den Einnahmen und Ausgaben auf je 10.371.400,00 €
festgesetzt.

§ 2

Es werden folgende Darlehen aufgenommen:
Darlehen aus LBS-Bausparvertrag 7015429009 in Höhe von 1.247.929,55 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

| | |
|---|---|
| 1. Grundsteuern | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 180 v.H. |
| b) für die Wohnbebauung (B) | 180 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag | 310 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 3.500.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Hallstadt, den 6. Oktober 2026

Thomas Söder
Erster Bürgermeister

BAYERN STADT HALLSTADT

STADT HALLSTADT

# Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß Art. 15 Bayerisches Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (BayVwZVG)

| | |
|---|---|
| Name, Vorname | **Eigentümer/Eigentümerin des abgestellten Rollers vor dem Anwesen Mainstraße 62, 96103 Hallstadt** |
| letzte bekannte Adresse | **unbekannt** |

Der Eigentümer/Die Eigentümerin des Rollers vor dem Anwesen Mainstraße 62, 96103 Hallstadt konnte nicht ermittelt werden.

Dem Eigentümer/Der Eigentümerin ist folgendes Dokument zuzustellen:
**Beseitigungsanordnung vom 5. Oktober 2026, Az. 11-26-04**

Der vorbezeichnete Bescheid wird nach Art. 15 BayVwZVG öffentlich zugestellt und kann gegen Vorlage des Fahrzeugbriefes und eines gültigen Lichtbildausweises (Personalausweis oder Reisepass) durch den rechtmäßigen Eigentümer oder eine(n) bevollmächtige(n) Vertreter(in) abgeholt oder eingesehen werden bei:

**Stadtverwaltung Hallstadt**
**Ordnungsamt**
**Marktplatz 2**
**96103 Hallstadt**

Vor der Abholung oder der Einsicht ist Kontakt aufzunehmen mit:

**Sachbearbeiterin:** **Frau Möhrlein** **Telefon:** **+49 (0) 951 750-30**

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen (z.B. Rechtsbehelfsfrist) in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Ein Dokument gilt nach Art. 15 Abs. 2 BayVwZVG als öffentlich zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Hallstadt, den 5. Oktober 2026



Thomas Söder
Erster Bürgermeister

STADT HALLSTADT

# Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß Art. 15 Bayerisches Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (BayVwZVG)

| | |
|---|---|
| Name, Vorname | **Eigentümer/Eigentümerin des abgestellten Opel, Typ Zafira, Farbe schwarz, ohne angebrachte Kennzeichen auf dem Parkplatz „Bamberger Straße“** |
| letzte bekannte Adresse | **unbekannt** |

Der Eigentümer/Die Eigentümerin des Opel, Typ Zafira, Farbe schwarz auf dem Parkplatz „Bamberger Straße“, 96103 Hallstadt konnte nicht ermittelt werden.

Dem Eigentümer/Der Eigentümerin ist folgendes Dokument zuzustellen:
**Beseitigungsanordnung vom 12. Oktober 2026, Az. 11-26-05**

Der vorbezeichnete Bescheid wird nach Art. 15 BayVwZVG öffentlich zugestellt und kann gegen Vorlage des Fahrzeugbriefes und eines gültigen Lichtbildausweises (Personalausweis oder Reisepass) durch den rechtmäßigen Eigentümer oder eine(n) bevollmächtige(n) Vertreter(in) abgeholt oder eingesehen werden bei:

**Stadtverwaltung Hallstadt**
**Ordnungsamt**
**Marktplatz 2**
**96103 Hallstadt**

Vor der Abholung oder der Einsicht ist Kontakt aufzunehmen mit:

**Sachbearbeiterin:** **Frau Möhrlein** **Telefon:** **+49 (0) 951 750-30**

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen (z.B. Rechtsbehelfsfrist) in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Ein Dokument gilt nach Art. 15 Abs. 2 BayVwZVG als öffentlich zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Hallstadt, den 12. Oktober 2026



Thomas Söder
Erster Bürgermeister

STADT HALLSTADT

## Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung des Parkplatzes „Bamberger Straße“

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt hat in seiner Sitzung am 30. September 2026 die Widmung des Parkplatzes „Bamberger Straße“ beschlossen.

Der vorgenannte Bereich wird gem. Art. 6 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 46 Nr. 2 BayStrWG als Ortsstraße gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Hallstadt.

Die Widmungsverfügung kann bei der Stadt Hallstadt, Marktplatz 2, 96103 Hallstadt, Zimmer 03, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 8 bis 12 Uhr und zusätzlich Donnerstag 13 bis 18 Uhr, eingesehen werden.

Stadt Hallstadt
Ordnungsamt

STADT HALLSTADT

## Bauhof beginnt ab Montag, 16. November, mit dem Winterdienst

Der Bauhof der Stadt Hallstadt wird ab dem 17. November mit dem Winterdienst beginnen.
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Hecken und Sträucher, die in den Straßenraum hängen, unbedingt zurückgeschnitten werden müssen. Sollten Schäden durch ungeschnittene Hecken und Sträucher an den Räumfahrzeugen entstehen, werden diese an die Grundstückseigentümer weitergegeben.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass für die Räumfahrzeuge unbedingt eine Fahrbahn freigehalten werden muss. Sollten Fahrzeuge die Durchfahrt behindern, ist der Winterdienst in diesen Bereichen nicht gewährleistet. Bitte denken Sie also daran, wenn Sie Ihr Fahrzeug am Abend abstellen, dass der Winterdienst mit einer Breite von 3,50 Metern die Fahrbahn befahren muss.

Ordnungsamt

STADT HALLSTADT

## Informationen zur Schneeräumpflicht

Der bevorstehende Winter wirft Fragen zur Schneeräumpflicht auf. Hier nun deshalb der Inhalt der städtischen Verordnung in Kürze.

**Warum muss geräumt und gestreut werden?**

1. Der Eigentümer hat für sein Grundstück eine Verkehrssicherungspflicht. Er haftet in vollem Umfang mit seinem Vermögen für Unfälle, die aufgrund von nicht geräumten und gestreuten Gehbahnen verursacht werden. Eine Haftpflichtversicherung zahlt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies ist immer dann gegeben, wenn trotz städtischer Verordnung nicht geräumt und gestreut wurde.
2. Ältere Menschen, Behinderte, Schulkinder oder Eltern mit Kinderwagen benötigen dringend geräumte und gestreute Gehbahnen, da sie sonst auf die Straßen ausweichen müssen, wo sie besonders gefährdet sind.

**Wer muss räumen?**

1. Die Eigentümer der Grundstücke, die an öffentliche Straßen, Wege und Plätze unmittelbar angrenzen (sog. Vorderlieger) bzw.

2. die Eigentümer der Grundstücke, die über diese Straßen erschlossen werden (sog. Hinterlieger).
3. Die Eigentümer von Grundstücken können diese Pflicht zum Schnee- und Eisräumen wiederum auf die Mieter übertragen. Voraussetzung hierfür kann zum Beispiel eine Vereinbarung im Mietvertrag sein oder eine Regelung in einer Hausordnung, welche wiederum Bestandteil des vom Mieter unterzeichneten Mietvertrages sein muss. Aber auch dann, wenn der Hauseigentümer/ Vermieter die Schneeräum- und Streupflicht wirksam auf die Mieter übertragen hat, ist er nicht aus der Pflicht: Im Gegenteil, der Vermieter ist sogar zu regelmäßigen Schneeräumkontrollen verpflichtet und sollte daher öfters vorbeischauen.

**Muss ich für Ersatz sorgen, wenn ich verhindert bin?**
Ist jemand während seiner Räum- und Streupflicht etwa aus beruflichen Gründen abwesend, muss er gegebenenfalls für Vertretung sorgen. Festzuhalten bleibt für das Schneeschieben jedenfalls: lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.

**Wann muss geräumt werden?**
1. Werktags: 7.00 bis 20.00 Uhr
2. Sonn- und feiertags: 8.00 bis 20.00 Uhr

**Was muss geräumt werden?**
1. Gehsteig und Radweg
2. Wo kein Gehsteig vorhanden ist: 1,20 m des Fahrbahnrandes

**Wo sollen Schnee und Eis gelagert werden?**
1. Entlang der Gehbahn, so dass der Verkehr nicht erschwert bzw. gefährdet wird. Ist dies nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger den Schnee spätestens am nächsten Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen.
2. Die Straßeneinläufe in den Abflussrinnen sind von Schnee und Eis freizuhalten.
3. Es ist verboten, den Schnee einfach auf die Fahrbahn zu schieben. Dies erfüllt den Straftatbestand nach § 315 b Strafgesetzbuch („Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr") und ist mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bedroht.

**Welches Streugut darf verwendet werden?**
1. Abstumpfendes Streugut (Sand, Splitt)
2. Salz (bei besonderer Glättegefahr, wie z. B. bei starken Steigungen, Treppen)

Bitte halten Sie sich an diese einfachen Regeln, Ihre Nachbarn und die Allgemeinheit werden es Ihnen danken.

Ordnungsamt

STADT HALLSTADT

## Kommunale Räum- und Streupflicht

Für die Kommunen ist die Räum- und Streupflicht für den Straßenverkehr innerhalb geschlossener Ortschaften nur für verkehrswichtige und zugleich gefährliche Stellen vorgeschrieben. Verkehrswichtige Stellen sind nach der einschlägigen Rechtsprechung Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen sowie sonstige Verkehrsmittelpunkte.
Als gefährliche Stellen werden insbesondere scharfe, unübersichtliche Kurven, Straßenverengungen, besondere Gefällstrecken sowie schwierig zu durchfahrende und unübersichtliche Kreuzungen und Einmündungen angesehen.

Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn bei lang anhaltendem Schneefall Nebenstraßen nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit des kommunalen Bauhofes geräumt werden können.

Ordnungsamt

STADT HALLSTADT

## Gehwege müssen im Herbst gereinigt werden

Jedes Jahr im Herbst beginnt für viele Grundstücksbesitzer der Kampf mit dem Laub. So schön der Anblick der bunten Blätter an den Bäumen auch ist, so gefährlich werden diese für Fußgänger, Rad- und Autofahrer wegen der großen Rutschgefahr auf Gehwegen und Fahrbahnen – besonders bei Nässe oder Regen.

Die Stadtverwaltung macht darauf aufmerksam, dass Anlieger die Gehwege nicht nur im Winter räumen und streuen, sondern gerade auch im Herbst von Blättern und sonstigem Bewuchs freihalten müssen. Das Vernachlässigen der Reinigungspflicht kann den jeweiligen Anlieger teuer zu stehen kommen. Er haftet nämlich für Unfälle, die sich aufgrund verschmutzter Gehwege ereignen. Zudem muss er mit einem Bußgeld rechnen.

Verantwortlich für die Beseitigung der Verschmutzung ist der Anlieger des öffentlichen Gehweges. Auf Privatflächen ist der Eigentümer, auf dessen Grundstück das Laub liegt, zuständig. Falsch ist hingegen die landläufige Ansicht, dass der Besitzer des Baumes zur Reinigung verpflichtet sei.

Und noch ein Hinweis: Herabgefallenes Laub darf nicht einfach auf die Fahrbahn, in den Straßengraben oder die Entwässerungsrinnen gekehrt werden. Auch die Unsitte, Laub zu Haufen zusammenzukehren und dann liegen zu lassen, ist verboten.

Ordnungsamt



STADT HALLSTADT

## Verkehrsfreigabe der neuen A 70-Brücke für Montag, 16. November, vorgesehen

Wie die Autobahn GmbH des Bundes mitteilt, muss die Sperrung der neuen Autobahnbrücke über die A 70 zwischen Hallstadt und Bamberg vorsorglich um rund eine Woche verlängert werden. Die ursprünglich für Freitag, 6. November, vorgesehene Verkehrsfreigabe verschiebt sich somit auf Montag, 16. November.

Grund für die Verlängerung sind die noch ausstehenden witterungsabhängigen Bauarbeiten. In der abschließenden Bauphase stehen mehrere Maßnahmen an, deren Durchführung maßgeblich vom Wetter abhängen. Aufgrund




der zu erwartenden Witterung kann derzeit nicht sichergestellt werden, dass sämtliche Arbeiten wie ursprünglich geplant abgeschlossen werden können. Daher wurde der Termin für die Verkehrsfreigabe vorsorglich um eine Woche verschoben.

Die bestehenden Umleitungsregelungen bleiben somit bis voraussichtlich Montag, 16. November, bestehen.

Dies betrifft auch den Busverkehr, der weiterhin über die bisherigen Umleitungsstrecken geführt wird.

STADT HALLSTADT

## Bürgeramt am Montag, 16. November, geschlossen

Das Bürgeramt der Stadt Hallstadt ist am Montag, 16. November, aufgrund einer internen Schulung geschlossen.

STADT HALLSTADT

## Bürgerbegehren gegen das Paul-Maar-Museum ist unzulässig

Der Stadtrat der Stadt Hallstadt hat in seiner Sitzung am Mittwoch, 7. Oktober, die Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens zum Paul-Maar-Museum festgestellt. Eine zuvor eingeholte rechtliche Stellungnahme einer Fachanwaltskanzlei hat das Bürgerbegehren in mehreren Punkten als unzulässig eingestuft. Ein Bürgerentscheid findet somit nicht statt.

**Unterschriften waren Mitte September eingegangen**

Das Bürgerbegehren mit der Fragestellung *„Sind Sie dafür, dass die Stadt Hallstadt die Planungen für ein Paul-Maar-Museum beendet und kein solches Museum realisiert?“* war am 14. September 2026 mit 840 Unterschriften im Rathaus eingereicht worden. 807 davon waren gültig, womit das

gesetzlich erforderliche Quorum von zehn Prozent aller Stimmberechtigten in Hallstadt und Dörfleins grundsätzlich erreicht wurde. Dies führt laut Bayerischer Gemeindeordnung allerdings noch nicht automatisch zur Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens.

Der Stadtrat war nun vielmehr verpflichtet, auch die weiteren formellen und materiellen Voraussetzungen dafür zu prüfen. Dazu gehörte insbesondere die Einschätzung, ob das angestrebte Ziel des Bürgerbegehrens rechtlich und tatsächlich noch umgesetzt werden kann. Die Stadt Hallstadt hatte hierfür eine rechtliche Prüfung in Auftrag gegeben, die zu einem eindeutig verneinenden Ergebnis gekommen ist.

**Fragestellung und Begründung fehlerhaft**
Ein wesentlicher Punkt der Prüfung betraf die Formulierung, dass die Stadt die Planungen beenden und „kein solches Museum" realisieren solle. Nach rechtlicher Einschätzung ging daraus nicht eindeutig hervor, wie weit diese Forderung reicht. Offen blieb beispielsweise, ob nur das derzeit geplante Vorhaben oder auch ein verändertes Konzept, eine andere Trägerschaft oder ein anderer Standort grundsätzlich ausgeschlossen werden sollten. Die Formulierung erwies sich somit als nicht hinreichend bestimmt. Da ein erfolgreicher Bürgerentscheid für die Stadt allerdings bindend gewesen wäre, kam dieser letztlich nicht abschließend zu beantwortenden Frage eine besondere Bedeutung zu.

Weitere Bedenken bestanden hinsichtlich der Begründung. Darin wurde ohne Nennung von Daten und Fakten hohe Kosten, mögliche Einschränkungen bestehender Nutzungen und eine aus Sicht der Antragsteller fehlende ausreichende inhaltliche Verbindung zur Stadt Hallstadt angeführt. Nach der rechtlichen Bewertung blieben jedoch wesentliche Rahmenbedingungen und mögliche Folgen eines Planungsstopps in der Begründung völlig unberücksichtigt, wie bereits bestehende Verpflichtungen der Stadt Hallstadt oder die baulichen und finanziellen Gegebenheiten des Gesamtprojekts.

Durch diese mangelnde Begründung des Bürgerbegehrens wussten somit die Unterzeichner nicht, welche Folgen das Bürgerbegehren haben kann und wurden „in die Irre geführt". Das Begehren verstößt somit rechtlich gesehen gegen das Prinzip des Täuschungs- und Irreführungsverbots, sodass es der verfassungsrechtlich gewährleisteten Abstimmungsfreiheit der Unterzeichner eines Bürgerbegehrens nicht gerecht wird.

**Bereits 5.000 Exponate im Hallstadter Besitz**
Eine bereits vorhandene Verpflichtung der Stadt Hallstadt ergibt sich aus den Vereinbarungen und Schenkungsverträgen, die bereits im Jahr 2024 mit Paul Maar geschlossen wurden.



## Laurent Bardou feierte 25-jähriges Dienstjubiläum

Unser Kollege Laurent Bardou (Bauamt) feierte kürzlich sein 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst. Bürgermeister Thomas Söder gratulierte ihm dazu herzlich und dankte ihm zugleich für sein großes Engagement zum Wohle der Stadt Hallstadt.

Dadurch ist die Stadt Eigentümerin und Besitzerin von mehr als 5.000 Exponaten aus seinem Leben und Schaffen geworden. Zugleich hatte sie sich verpflichtet, die geschenkten Gegenstände innerhalb von zehn Jahren öffentlich in einem Museum zugänglich zu machen. Eine Nichtrealisierung hätte weitreichende Auswirkungen gehabt, unter anderem auf den Verbleib der mittlerweile aufwendig inventarisierten Sammlungsstücke.

Hinzu kommt die Frage, wie der bereits vorhandene Sammlungsbestand rechtlich einzuordnen ist. Da das Inventar beim Eingang des Bürgerbegehrens bereits bestand und unterschiedliche Exponate daraus auch schon mehrfach öffentlich ausgestellt worden waren, geht die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern laut einer vorliegenden Stellungnahme schon jetzt von einem bestehenden Museum aus, was die Formulierung im Bürgerbegehren, es solle „kein solches Museum realisiert" werden, tatsächlich nicht mehr möglich macht.

**Sanierungsbedarf auch ohne Museum vorhanden, es drohen erhebliche finanzielle Schäden**

Nicht zuletzt waren auch die finanziellen und baulichen Rahmenbedingungen Teil der Diskussionen im Stadtrat, denn ein Verzicht auf das Museum hätte nicht bedeutet, dass Investitionen in die Fischergasse 4 und 6 vollständig entfallen wären. Beide denkmalgeschützten Gebäude sind sanierungsbedürftig. In der Fischergasse 4 sind insbesondere Maßnahmen beim Brandschutz, der Haustechnik und hinsichtlich der Barrierefreiheit erforderlich, die Fischergasse 6 steht seit mehr als 20 Jahren vollständig leer.

Die ursprünglichen Planungen verbinden die notwendige Sanierung mit dem Museum und beinhalten zugleich den Erhalt von Standesamt und Trausaal sowie die Schaffung öffentlicher Toiletten. Hierfür sind bereits Architekten-, Ingenieur- und Fachplanerleistungen beauftragt und entsprechende Verträge geschlossen worden. In der Beratung wurde daher auch berücksichtigt, dass ein Planungsstopp weder den bestehenden Sanierungsbedarf beseitigt, noch bereits entstandene oder vertraglich geschuldete Kosten entfallen lassen hätte. Die finanziellen Fördermittel für die Sanierungen hängen dabei vom Verwendungszweck als Paul-Maar-Museum ab, sodass bei Nichtrealisierung des Vorhabens den Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hallstadt erhebliche finanzielle Schäden drohen.



## BILD DES MONATS

### „Herbstturnier des Reit- und Fahrvereins Hallstadt"

Fotograf: Matthias Schmidt

In jeder Amtsblatt-Ausgabe veröffentlichen wir ein aktuelles „Bild des Monats". Einsendungen können jederzeit unter Nennung des Fotografen und eines Bildtitels an presse@hallstadt.de geschickt werden.

Alternativ können Einsendungen auch direkt vom Smartphone aus hochgeladen werden. Nutzen Sie dafür den abgedruckten QR-Code.

In der Gesamtbetrachtung wurden somit mehrere rechtliche Gründe gegen das Bürgerbegehren gesehen, weshalb sich die Mehrheit des Stadtrats nach intensiver Diskussion gegen eine Zulässigkeit aussprach. Somit findet in Hallstadt kein Bürgerbegehren zum Paul-Maar-Museum statt, die Planungen zur Realisierung werden vielmehr fortgesetzt.




## Luisa Mahr ist Verwaltungsfachangestellte

Herzlichen Glückwunsch! Luisa Mahr hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Hallstadt erfolgreich abgeschlossen. Bürgermeister Thomas Söder überbrachte seine Gratulation im Namen der gesamten Belegschaft. Frau Mahr wird künftig im Ordnungsamt tätig sein.

### AUTOBAHN GMBH DES BUNDES

## Aktuelle Maßnahmen an der Autobahnbaustelle A 70

Am **Bauwerk 62f** (Fliederweg) wird an der Fertigstellung der Querschotte gearbeitet. Am **Bauwerk 63a** (Bahnbrücke) wird ebenfalls an der Errichtung des Querschottes gearbeitet.

Nachdem die Brückenwiderlager des **Ersatzneubaus AS Hallstadt 62c** hinterfüllt und die Ausbauarbeiten an der St 2190 abgeschlossen sind, wird das neue Bauwerk voraussichtlich ab dem 17. November wieder befahrbar sein. Bis dahin wird noch an den Lückenschlüssen der Lärmschutzwände gearbeitet. Im November werden außerdem die Arbeiten an den Brückenwiderlagern des **Ersatzneubaus Bauwerk 62e** (Reitersweg) fortgesetzt und ebenso wird an der angrenzenden Stützwand weitergebaut.

In den Abschnitten östlich **Bauwerk 63b** (Brücke am Börstig) und östlich BW 63a (Bahnbrücke) ist nun alles für die Montage der Lärmschutzwände vorbereitet. Am Abschnitt **Bauwerk 62e bis westlich Bauwerk 62f** dauern die umfangreichen Erdarbeiten für die Errichtung der Lärmschutzwälle samt den vorgeblendeten Gabionenkörben an. Auf Höhe des Siechenhauses werden entlang der Autobahn die Bohrpfahlgründungen abgeschlossen und mit der Errichtung der Querschotte begonnen.

Nach Beendigung des Brückenneubaues von **Bauwerk 62c** (Anschlussstellenbauwerk Hallstadt) sowie den Ausbauarbeiten an der St 2190 (Hallstadter Straße), wird die Überfahrt der A 70 voraussichtlich ab 17. November wieder möglich sein. Damit einhergehend kann dann an der AS Hallstadt Süd wieder auf- und abgefahren werden. An der AS Hallstadt Nord ist das Auffahren in Richtung Schweinfurt möglich, das Abfahren jedoch weiterhin nicht.

### STADT HALLSTADT

## Weihnachtsbäume und Tannengrün gesucht

In der (Vor-)Weihnachtszeit möchten wir wieder große Nadelbäume vor unseren Kirchen aufstellen. Wenn Sie eine Fichte, Tanne, etc. im Garten haben, die gefällt werden muss, können Sie sich gerne bei uns melden. Kontakt: Christian Neumohr, 0151 14869006.

Auch die Krippenbauer der Johanneskirche suchen wieder nach geeigneten Tannen oder Fichten für die Krippenlandschaft. Wenn Sie in Ihrem Garten einen Baum haben, von dem Sie sich trennen könnten, geben Sie bitte Bescheid. Das Fällen und der Abtransport werden organisiert. Die Bäume sollten zwischen drei und sechs Meter hoch sein.
Kontakt:
Evang. Pfarramt, 0951 71575

STADT HALLSTADT

## Höhere Technische Bundeslehranstalt in Hallstatt am See besucht

Zusammen mit unserem neuen Schulleiter Norbert Trütschel und der Städtepartnerschaftsbeauftragten und Stadträtin Stefanie Stollberger besuchte Bürgermeister Thomas Söder die Höhere Technische Bundeslehranstalt in unserer Partnergemeinde Hallstatt in Österreich.

Dort führte Bürgermeister Alexander Scheutz mit Gemeinderat und Lehrer Helmut Pammer durch die Fachschule, die Ausbildungsberufe für Raum- und Objektplanung, Restauriertechnik, Tischlerei, Drechslerei, Instrumentenbau, Bildhauerei und nunmehr seit einem Jahr auch im Bootsbau anbietet.



LANDKREIS BAMBERG

## Die „Stillen Tage“ stehen vor der Tür

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und die sogenannten „Stillen Tage“ stehen bevor.

Vor diesem Hintergrund weist das Landratsamt Bamberg darauf hin, dass Allerheiligen am Sonntag, 1. November, der Volkstrauertag am Sonntag, 15. November, sowie der Buß- und Bettag am Mittwoch, 18. November, und der Totensonntag am 22. November sogenannte „Stille Tage“ im Sinne des Bayerischen Feiertagsgesetzes sind.

Demnach sind an diesen Tagen öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen nur dann erlaubt, wenn der diesen Tagen entsprechende ernste Charakter gewahrt bleibt. Nach dem geänderten Feiertagsgesetz müssen nun alle in einem anderen Sinn für den jeweiligen Vorabend (v.a. Samstage) geplanten öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen erst um spätestens 2 Uhr enden. An den „Stillen Tagen“ ist zudem der Betrieb von Spielhallen und Spielautomaten nicht zulässig, da es sich hierbei um Unterhaltungsveranstaltungen handelt, die dem ernsten Charakter dieser Tage zweifellos widersprechen.

Gleiches gilt für den Heiligen Abend, an diesem Tag allerdings nur in der Zeit von 14 bis 24 Uhr. Wer diese Regelungen nicht beachtet, kann mit Bußgeld belegt werden.

LANDKREIS BAMBERG

## Kostenfreie Menstruationsartikel an Schulen und in Jugendzentren

Kostenfreie und niedrigschwellig zugängliche Menstruationsartikel in weiterführenden Schulen und Jugendzentren der Bildungsregion Bamberg – das ist das Ziel des Jugendkreistag Bamberg. 30 Menstruationsartikelspender wurden nun im Landratsamt Bamberg symbolisch übergeben.

**Ein wichtiges Gesellschaftsprojekt**
Die Idee für diese Initiative hatte der Jugendkreistag bereits 2023, nun ist ein erster großer Erfolg zu

verzeichnen. Die ersten 30 Menstruationsartikelspender einschließlich Erstbefüllung mit Binden und Tampons werden bereitgestellt. Davon sind zehn Spender für Real- und Mittelschulen im Landkreis vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt durch den Jugendkreistag, die beteiligten Gemeinden und die Soroptimistinnen. Weitere 20 Spender werden in Jugendzentren der Bildungsregion aufgestellt und durch Jugendkreistag, Landkreis und die Gesundheitsregion Plus finanziert.




Übergabe der ersten 30 Menstruationsartikelspender im Landratsamt Bamberg (v.l.): Sonja Pelz und Dr. Elisabeth Barth-Söder (Soroptimistinnen Club Bamberg Wilde Rose), Landrat Johannes Maciejonczyk, Bettina Hensel (Jugendkreistag Bamberg), Dr. Susanne Nick, Dr. Ingrid Stöhr, Markus Bria und Alexandra Hölzlein (alle Landratsamt Bamberg). Foto: Landratsamt Bamberg

An der Übergabe nahmen Landrat Johannes Maciejonczyk, Bettina Hensel, ehemalige Sprecherin des Jugendkreistags und Initiatorin des Projekts, Markus Bria, Koordinator des Jugendkreistags, Dr. Ingrid Stöhr, stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte am Landratsamt Bamberg, Alexandra Hölzlein von der Fachstelle Prävention sowie Frau Dr. Susanne Nick, Fachbereichsleitung Gesundheitswesen, teil. Für die Unterstützung des Projekts dankte der Jugendkreistag außerdem den Soroptimistinnen, Club Bamberg Wilde Rose, vertreten durch Sonja Pelz und Dr. Elisabeth Barth-Söder.

„Menstruation ist ein ganz normaler Bestandteil des Lebens. Niemand sollte aufgrund fehlender Produkte vom Unterricht, von Freizeitangeboten oder vom gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen sein", formulierte Bettina Hensel die Haltung des Jugendkreistages. „Ich bin begeistert vom Einsatz unseres Jugendkreistages: Mit diesem Projekt haben die Jugendlichen ein wichtiges Thema aufgegriffen und setzen sich wirksam für mehr Gleichberechtigung und Chancengleichheit ein", lobte Johannes Maciejonczyk die Arbeit des Jugendkreistages. Nach den vorliegenden Erhebungen werden an 73 Prozent der Schulen und Jugendzentren in der Bildungsregion Bamberg bislang keine Periodenprodukte bereitgestellt oder sie sind nur auf Nachfrage erhältlich. Der Jugendkreistag fördert deshalb einen unkomplizierten und diskriminierungsfreien Zugang zu Menstruationsartikeln.

**Gleichberechtigung, Gesundheit und Bildung stärken**

Kostenfreie Menstruationsprodukte können strukturelle Benachteiligungen ausgleichen und damit zur Geschlechtergerechtigkeit beitragen. Sie unterstützen das Nachhaltigkeitsziel 5 der Vereinten Nationen – Geschlechtergleichheit – und verringern die finanzielle Belastung, insbesondere für Mädchen und junge Frauen aus einkommensschwachen Familien.

Auch gesundheitliche Aspekte spielen eine wichtige Rolle: 23 % der Frauen und Mädchen empfinden Periodenprodukte als finanzielle Belastung. Ein sparsamer oder falscher Gebrauch kann gesundheitliche Risiken und psychische Belastungen mit sich bringen. Darüber hinaus sollen die Spender Aufklärung und Offenheit fördern. Frei zugängliche Produkte in Schulen und öffentlichen Einrichtungen können dazu beitragen, Unsicherheiten abzubauen und ein gesundes Körperbild zu stärken.

Die ersten 30 Spender sind daher ein wichtiger Schritt. Langfristig hat sich der Jugendkreistag als Ziel gesetzt, dass an allen weiterführenden Schulen und in allen Jugendzentren der Bildungsregion Bamberg kostenfreie und niedrigschwellig zugängliche Menstruationsartikel bereitstehen.

## LANDKREIS BAMBERG

# Neues ÖPNV-Konzept beschlossen

Das neue ÖPNV-Konzept für den Landkreis Bamberg steht. Der Kreistag hat mit breiter Mehrheit drei Grundpfeiler verabschiedet: Um den Schülerverkehr und einen gut ausgebauten Taktver-

kehr auf den beiden Kernachsen Nord-Süd (Bahn) und Ost-West (Bus) wird sich ein Rufbusverkehr gruppieren, der kleinere Orte an die Hauptachsen anbindet. „Der neue Personennahverkehr ist jetzt mit den Verkehren der Stadt Bamberg abgestimmt und orientiert sich in dem Dreiklang Schüler-, Takt- und Rufbusverkehre damit viel stärker am Bedarf der Menschen“, skizziert Landrat Johannes Maciejonczyk den Kern der Entscheidung. „Die Zielmarke ist klar – ab 1. August 2028 soll das neue Konzept in all seinen Facetten greifen.“

Welche Bedürfnisse die Menschen an ihre Mobilität im Landkreis haben, wurde im Frühjahr 2026 mittels einer Auswertung von Pendlerdaten und Fahrgastzählungen sowie mit Bewegungsdaten im Mobilfunknetz ermittelt. Daraus wurden Haupt-, Neben- und Ergänzungsachsen entwickelt, auf denen ab 2028 ein verlässlicher, regelmäßiger Taktverkehr angeboten werden wird. „Wir wollen die Mobilität in unserem Flächenlandkreis mit 150.000 Menschen und völlig unterschiedlichen Interessenslagen so abbilden, dass wir uns an den tatsächlichen Anforderungen unserer Bürgerinnen und Bürger orientieren. Das ist auch wirtschaftlich ein Gebot der Zeit und der Vernunft“, so der Landrat.

**Haupt-, Neben- und Ergänzungsachsen**
Nach dem Beschluss des Kreistages werden die Hauptachsen ab 2028 halbstündlich bis stündlich und die Neben- und Ergänzungsachsen stündlich bedient.
Und das von Montag bis Freitag von 5 bis 20 Uhr, an Freitagen und vor Feiertagen bis 22 Uhr, an Samstagen von 7 bis 22 und an Sonntagen von 8 bis 20 Uhr. Das künftige Angebot umfasst rund 1,6 Millionen Fahrplankilometer jährlich im Regionalbusverkehr. Landrat Johannes Maciejonczyk: „Damit wird auch außerhalb der bisher klassischen Schulverkehrszeiten sowie an Wochenenden ein deutlich besser nutzbares ÖPNV-Angebot entstehen.“

**Neuer Baustein – Rufbus ergänzt das Liniennetz**
Eine neue Säule des bedarfsorientierten ÖPNV-Konzepts 2028 ist ein Rufbussystem. Dieses Verkehrsmittel soll dort zum Einsatz kommen, wo ein regelmäßiger Linienverkehr aufgrund des dort geringeren Bedarfes nicht wirtschaftlich oder zweckmäßig ist. Ziel ist es, auch kleinere Ortsteile besser an die Gemeindehauptorte, die Taktachsen und die Bahnhöfe anzubinden. Die Rufbusse sollen bedarfsgerecht nach vorheriger Bestellung verkehren.
Die konkreten Bedienzeiten und Routen sollen vom Kreistag im Dezember beschlossen werden.

Im Nachgang zu den Sitzungen des Kreistages werden die neuen Verkehre ausgeschrieben. Erst dann wird es zu den derzeitigen Prognosen zum Finanzbedarf von jährlich 11,8 bis 13,5 Millionen Euro belastbare Aussagen zu Ausgaben und Einnahmen geben können.

STADT HALLSTADT

## Vorläufige Sitzungstermine

**November**

| | |
|---|---|
| Montag, 9. November, 18 Uhr | Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss |
| Mittwoch, 11. November, 18 Uhr | Hauptverwaltungsausschuss |
| Mittwoch, 25. November, 18 Uhr | Stadtrat |

Jeweils im Sitzungssaal des Bürgerhauses, 2. OG, Mainstraße 2

PRIVATES

## Kurzmitteilungen

Junge, dreiköpfige Familie **sucht** in Hallstadt, Dörfleins und Umgebung ein **Haus mit Garten zum Kauf**. Für Hinweise und Angebote gerne unter 0151 55709947 melden.

Junge Familie mit vier kleinen Kindern **sucht** dringend ein **freistehendes Haus** (ab 6 Zimmern) oder ein **Baugrundstück** (ab 1.000 $m^2$) zum Kauf.
Wir freuen uns über jedes Angebot oder einen Hinweis.
Kontakt (Telefon/WhatsApp): 0176 71215165
E-Mail: rauhrap@gmail.com

**Suche Garage** für die Überwinterung (Saisonkennzeichen) eines kleinen Pkw von November bis März (Hallstadt oder Umgebung).
Kontakt: haushalt_hallstadt@gmx.de

CLEANTECH INNOVATION PARK

## Holzbau am Kreativforum schreitet voran



Auf der Baustelle des neuen Kreativforums im Cleantech Innnovation Park in Hallstadt geht es sichtbar voran: Der Holzbau wächst weiter und inzwischen lässt sich auch das Erdgeschoss bereits klar erkennen. Schritt für Schritt wird aus den Planungen ein sichtbares Gebäude.

Auch Hallstadts Bürgermeister Thomas Söder überzeugte sich vor Ort vom aktuellen Baufortschritt. Gemeinsam mit CTIP-Geschäftsführer Peter Keller ging es direkt in den Holzbau – mit spannenden Einblicken in die Dimensionen und die Bauweise des neuen Gebäudes.



MAURER- UND BAUHANDWERKERZUNFT HALLSTADT

## 50 Jahre Patenschaft der Maurer- und Bauhandwerkerzünfte Hallstadt und Stegaurach

Zum 50-jährigen Jubiläum der Patenschaft beider Zünfte traf man sich im Keller der Fischergasse 4 zum gemeinsamen Patenschaftsabend. Nach der Ansprache der Vorsitzenden Josef Diller und Norbert Lengenfelder aus Stegaurach wurde bei guten Gesprächen und zünftiger Brotzeit angestoßen.

Beide Vereine sind sich sehr verbunden. So unterstützt man sich gegenseitig bei Festumzügen und dem Baumaufstellen bei Kirchweihen. Ferner führt man den traditionellen Zimmererklatsch und den schwebenden Dachstuhl auf, letzteren 2025 auf der Dörfleinser Kirchweih.
Zum Andenken an das Jubiläum wurden Anstecknadeln für die Klufträger und gravierte Biergläser an die Mitglieder überreicht. Beide Vereine wünschen sich für die Zukunft weiterhin eine enge Kameradschaft und gelebte Handwerkstradition.



## LANDSMANNSCHAFT DER BANATER SCHWABEN

# Traditionelles Heimattreffen in Hallstadt

Am Samstag, 10. Oktober, feierte die Heimatortsgemeinschaft (HOG) Giseladorf/Panjowa ihr traditionelles Heimattreffen in Hallstadt, ein Tag der Begegnung, Erinnerung, Unterhaltung und nicht zuletzt ein Tag der Dankbarkeit.

Auch in diesem Jahr bereicherte die Banater Trachten- und Tanzgruppe aus Nürnberg unsere Veranstaltung mit ihrem Auftritt auf dem Rathausplatz. Bei den dargebotenen Volkstänzen konnten die zahlreichen Zuschauer die prächtigen Festtrachten bewundern. Die Lillachtaler Blaskapelle begleitete den Festzug vom Sportplatz zur Kirche und zurück. Unter den Klängen der Orgel erfolgte der festliche Einzug der Trachtenpaare in die Pfarrkirche St. Kilian zum gemeinsamen Gottesdienst. Am Ende des Gottesdienstes wurde noch der mit bunten Bändern geschmückte Rosmarinstrauß gesegnet.

Bei den Banater Schwaben besitzt der Rosmarin eine herausragende Bedeutung: Er gilt als das wichtigste Lebens- und Brauchtumssymbol, das die Menschen von der Wiege bis zur Bahre durch alle entscheidenden Lebensphasen begleitete. Beim wichtigsten Dorffest der Banater Schwaben, der Kirchweih, war der Rosmarin der unbestrittene Mittelpunkt. Der prachtvoll mit bunten Bändern geschmückte Kirchweihstrauß wurde von den Trachtenpaaren im Festzug durch das Dorf zum Gottesdienst getragen und gesegnet. Zusammenfassend kann man sagen: der immergrüne Rosmarin symbolisiert im Kern Liebe, Treue, Fruchtbarkeit, Gesundheit und die ewige Erinnerung.

Wir bedanken uns bei unserem Dritten Bürgermeister Dr. Gerd Kühlbrandt für seine wertschätzenden Grußworte seitens der Stadt Hallstadt. Ein herzliches Vergelt's Gott an Pastoralreferent Marek Bonk für seine Teilnahme am Gottesdienst, stellvertretend für Pater Lankes. Danke an den Bauhof Hallstadt für die Bereitstellung der Sitzgelegenheiten. Lieben Dank an das Team vom Maastümpfl für die hervorragende Bewirtung. Ein herzliches Dankeschön an alle Zuschauer, Gäste und Gottesdienstbesucher, die dabei waren.

Im Namen der Vorstandschaft
Edith Buchmann

## OBST- UND GARTENBAUVEREIN DÖRFLEINS

# Adventsfeier am Donnerstag, 26. November

Der Obst– und Gartenbau Dörfleins lädt alle Mitglieder und deren Angehörigen am Donnerstag, 26. November, zur alljährlichen Adventsfeier ein.
Der Gottesdienst beginnt um 18 Uhr in der St. Ursula Kapelle. Anschließend findet die Adventsfeier im Sportheim des SV Dörfleins statt.



TURNVEREIN HALLSTADT

## Bayernpokal-Qualifikation für den Bezirksentscheid Gerätturnen weiblich

Im Oktober wurde in Neunkirchen am Brand der „Bayernpokal Mannschaft Gerätturnen weiblich" ausgetragen. Die beiden Erstplatzierten der Wettkämpfe 11 bis 14 vertreten den Turngau Südoberfranken im Bezirksfinale am 15. November in Coburg.
Bei den Damen gewann der TSV Staffelstein vor der TS Lichtenfels und dem TV Hallstadt mit Svea Foeth, Lili Mielke, Jule Müller, Anna-Lena Pflaum und Frieda Steinhübl. Der Sieg im Wettkampf 12 ging nach Strullendorf, gefolgt vom TSV Neunkirchen. Den dritten Platz belegte die SpVgg Reuth.

Der mannschaftsstärkste Wettkampf mit zehn Mannschaften des Jahrganges 2013/2014 wurde vom Landkreis Bamberg dominiert: Die Mannschaft 1 mit Lia Böhm, Ela Esen, Sophia Hasselbach, Mila Mayer und der Tagessiegerin Marie Gorzelik siegte mit einer beachtlichen Punktzahl von 255,90 vor ihren Vereinskolleginnen Angelika und Angelina Butsch, Ella Horbelt, Nina Preis, Paula Utz und Marie Wich. Den dritten Platz erturnten sich Annika Kristin Bohl, Victoria Fahrenbruch, Emilia Reitmayer, Laura Saskia Stenglein und Emilia Walz. Im Jahrgang 2015/2016 setzte sich der TV Strullendorf durch und gewann den Titel vor dem TSV Neunkirchen. Der dritte Platz ging an den TSV Staffelstein.

Den Wettkampf 15 (2017 bis 2018) der Nachwuchsturnerinnen ohne Qualifikationsberechtigung gewann der TSV Staffelstein, der zweite Platz ging zum SC Memmelsdorf. Weiter auf dem Treppchen stand noch der TV Strullendorf. Die allerjüngsten waren der Jahrgang 2019. Hier gewann der TSV Staffelstein vor dem TSV Neunkirchen.

ALLGEMEINER DEUTSCHER FAHRRADCLUB

## ADFC-Fahrradklima-Test 2026

Beim ADFC-Fahrradklima-Test 2026 könnt ihr eure Erfahrungen schildern und bewerten wie fahrradfreundlich ihr unseren Ort erlebt.

**Warum mitmachen?**
Damit Hallstadt nicht einfach unter dem Radar bleibt: Ab 50 Teilnahmen kann unsere Stadt regulär ausgewertet werden.
Die veröffentlichten Ergebnisse zeigen wie die Menschen die Situation vor Ort einschätzen – und können auch der Stadt helfen, Schwachstellen und Verbesserungsbedarf zu erkennen.

Also: Nehmt euch bitte ein paar Minuten Zeit und macht mit unter https://fkt.adfc.de/.

Die Befragung läuft noch bis zum 30. November 2026.



WASSERWACHT HALLSTADT UND ASCHBACH

# Gemeinsames Jugendtraining der Wasserwacht im Hallenbad Bischberg

Ein besonderer Ausbildungsabend brachte die Jugendgruppen der Wasserwacht Hallstadt und Aschbach im Hallenbad Bischberg zusammen. 33 Kinder und Jugendliche trainierten gemeinsam, begleitet von drei Ausbildern und fünf Rettungsschwimmern. Im Mittelpunkt standen das sichere Schwimmen, die Vorbereitung auf das Rettungsschwimmen und das Miteinander über Ortsgruppengrenzen hinweg. Die Wasserwacht Bamberg unterstützte die beiden trainierenden Ortsgruppen mit zwei Ausbildern und notwendigem Trainingsmaterial.

**Gemeinsam üben, voneinander lernen**
Die Nachwuchsretter wurden entsprechend ihren Schwimmfähigkeiten in verschiedene Ausbildungsgruppen eingeteilt.
Für die Jüngeren standen Wassergewöhnung und Sicherheit im Wasser auf dem Programm. Fortgeschrittene Kinder trainierten unter anderem Startsprünge, Gleiten und ihre Schwimmtechnik. Bereits erfahrene Jugendliche bereiteten sich mit passenden Übungen auf das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen vor. Besonders schön war das schnelle Miteinander: Die Kinder aus Hallstadt und Aschbach unterstützten sich gegenseitig, motivierten einander und hatten bei allen Übungen sichtbar Freude. So wurde der Trainingsabend zugleich zu einer Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und die Gemeinschaft innerhalb der Wasserwacht zu stärken.

**Ausbildung im Sommer und Winter**
Kontinuierliches Training ist eine wichtige Grundlage für sicheres Schwimmen und die Entwicklung junger Rettungsschwimmer. In den Sommermonaten darf die Wasserwacht Hallstadt ihre regelmäßigen Schwimm- und Rettungsschwimmstunden im Freibad Hallstadt durchführen. Dort sammeln die Kinder praktische Erfahrungen, festigen ihre Schwimmfertigkeiten und wachsen Schritt für Schritt in die Aufgaben der Wasserwacht hinein. Seit 2025 steht der Ortsgruppe mit dem Hallenbad Bischberg auch für die Wintermonate eine Trainingsmöglichkeit zur Verfügung. Dadurch kann die Schwimmausbildung nach dem Ende der Freibadsaison fortgesetzt werden. Das gemeinsame Training mit der Ortsgruppe Aschbach am 9. Oktober war ein besonders schönes Beispiel dafür, welchen Mehrwert diese Möglichkeit bietet.

**Ein herzliches Dankeschön an die Stadt Hallstadt**
Die Wasserwacht Hallstadt bedankt sich ausdrücklich bei der Stadt Hallstadt für die Unterstützung ihrer ehrenamtlichen Arbeit. Die regelmäßige Nutzung des Freibades während der Sommermonate ist für die Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung von großer Bedeutung.
Für viele Kinder ist das Freibad nicht nur ein Trainingsort, sondern auch ein Ort der Begegnung, an dem Freundschaften entstehen, Selbstvertrauen wächst und Gemeinschaft gelebt werden.

Auch die Möglichkeit, Räumlichkeiten in der Schule Hallstadt für theoretische Ausbildungsstunden und Jugendarbeit zu nutzen, ist eine wertvolle Hilfe. So kann die Ortsgruppe ihre jungen Mitglieder sowohl praktisch im Wasser als auch außerhalb des Schwimmbeckens auf verantwortungsbewusstes Handeln vorbereiten. Die Jugendleitung dankt der Stadt Hallstadt für die Bereitstellung dieser Möglichkeiten und die Wertschätzung des Ehrenamtes.

**Ein besonderer Dank an die Gemeinde Bischberg**
Ebenso herzlich gilt der Dank der Gemeinde Bischberg. Mit dem Hallenbad steht der Wasserwacht Hallstadt seit 2025 eine wichtige Trainingsstätte für die Wintermonate zur Verfügung.
Diese kontinuierliche Möglichkeit ist für die Nachwuchsausbildung von unschätzbarem Wert: Die Kinder können ihre im Sommer erworbenen Fähigkeiten erhalten, vertiefen und sich auch in der kalten Jahreszeit weiterentwickeln.

Darüber hinaus stellte die Gemeinde Bischberg das Hallenbad für den gemeinsamen Ausbildungsabend der beiden Ortsgruppen zur Verfügung. Damit ermöglichte sie 33 Kindern und Jugendlichen zusammen zu trainieren, Erfahrungen auszutauschen und neue Freundschaften zu knüpfen. Die Unterstützung reicht weit über die Bereitstellung einer Wasserfläche hinaus: Sie stärkt die Schwimmausbil-



dung, die Jugendarbeit und den Zusammenhalt in der Region.

**Vielen Dank an die Wasserwacht-Ortsgruppe Bamberg**
Ein weiterer großer Dank gilt der Wasserwacht-Ortsgruppe Bamberg. Während Hallstadt und Aschbach gemeinsam trainierten, half Bamberg als dritte Ortsgruppe mit zwei Ausbildern sowie dem benötigten Trainingsmaterial. Diese Unterstützung trug wesentlich zu einem abwechslungsreichen und lehrreichen Trainingsprogramm bei. Diese unkomplizierte und kameradschaftliche Hilfe zeigt, wie gut die Ortsgruppen innerhalb der Wasserwacht zusammenarbeiten und wie sehr alle Beteiligten die Ausbildung junger Nachwuchsretter unterstützen. Dafür sagen wir im Namen unserer Kinder, Jugendlichen und der Jugendleitung: Herzlichen Dank!

**Ehrenamt verbindet – auch über Gemeindegrenzen hinweg**
Ein weiterer Dank geht an die Wasserwacht Aschbach für die gelungene Zusammenarbeit sowie an alle ehrenamtlichen Ausbilder, Rettungsschwimmer und Helfer. Sie investieren ihre Freizeit, um Kindern und Jugendlichen den sicheren Umgang mit dem Wasser näherzubringen und Werte wie Verantwortung, Hilfsbereitschaft und Teamgeist zu vermitteln. Den größten Applaus verdienen die jungen Teilnehmer selbst: Mit Freude, Motivation und gegenseitiger Rücksichtnahme haben sie gezeigt was die Wasserwacht-Jugend ausmacht. Das gemeinsame Training soll nicht das letzte seiner Art gewesen sein.

## KRIEGER- UND SOLDATENKAMERADSCHAFT DÖRFLEINS

# 100-jähriges Vereinsjubiläum der KSK Dörfleins

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Dörfleins feiert am Samstag, 14. November, unter der Schirmherrschaft von Erstem Bürgermeister Thomas Söder ihr 100-jähriges Vereinsjubiläum.

Mitglieder, geladene Gäste und Fahnenabordnungen treffen sich um 15 Uhr am Parkplatz auf dem Dörfleinser Sportgelände und ziehen unter der musikalischen Begleitung der Stadtkapelle Hallstadt zur St. Ursula Kapelle. Der Festgottesdienst mit Pater Dieter Lankes beginnt um 15.30 Uhr.

Mit dem traditionellen Totengedenken zum Volkstrauertag und der Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal enden die Feierlichkeiten an der Kirche und es startet der gemeinsame Rückmarsch ins Sportheim des SV Dörfleins. Hier möchte der Verein seinen Jubiläumstag mit einem frohen Festabend ausklingen lassen.

## JAGDGENOSSENSCHAFT HALLSTADT-DÖRFLEINS

# Versammlung am Freitag, 20. November

Es ergeht herzliche Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Hallstadt-Dörfleins am Freitag, 20. November, im Feuerwehrheim Dörfleins. Beginn ist um 19 Uhr.

**Tagesordnung:**
1. Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorstand
2. Vorstellung der Bewerber für den Jagdbogen Hallstadt
3. Wahl des neuen Jagdpächters
4. Bekanntgabe des neuen Jagdpächters

gez. Bernhard Eichhorn
1. Vorstand Jagdgenossenschaft

## FIGHTING SPIRIT – NEUERÖFFNUNG

# Tag der offenen Tür am Samstag, 7. November, von 10 bis 16 Uhr

Mit Fighting Spirit entsteht in Hallstadt ein neues Kampfsport- und Fitnessstudio für die ganze Familie. Ob Boxen, Kickboxen, MMA, Selbstverteidigung oder Fitnesskurse – bei uns sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters herzlich willkommen!

Am Tag der offenen Tür erwarten euch Einblicke in unsere neuen Trainingsräume, sportliche Mitmachaktionen, persönliche Gespräche mit unseren Trainern sowie Kaffee, Getränke und kleine Leckereien.

Bereits ab dem 1. November starten wir mit ersten Kennenlernangeboten und kostenlosen Probetrainings. Kommt vorbei, lernt uns kennen und werdet Teil der Fighting-Spirit-Familie!
Ihr findet uns in der Biegenhofstraße 13 in Hallstadt.

Weitere Infos unter
www.fighting-spirit.info
oder auf Instagram
(@fightingspirit.bamberg).

## REIT- UND FAHRVEREIN HALLSTADT

# Stadtmeisterschaft im Dressur- und Springreiten 2026

Am 10. Oktober fand die Stadtmeisterschaft im Dressur- und Springreiten statt. Der Reit- und Fahrverein Hallstadt blickt auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurück. Trotz der schlechten Wetterlage zog die diesjährige Stadtmeisterschaft zahlreiche Reiter, Vereinsmitglieder und interessierte Zuschauer auf die Reitanlage. Der krönende Abschluss folgte direkt am gleichen Abend mit der Ehrung der Stadtmeister.

**In der Dressur gratulieren wir ...**

... bei den jungen Reitern:
Platz 1 – Nela Dotterweich
mit ihrem Pferd Alfa
Platz 2 – Lene Rothbücher
mit ihrem Pferd Hanni
Platz 3 – Milena Zimmermann
mit ihrem Pferd Hot Chocolate

... bei den Junioren:
Platz 1 – Stefanie Brodmerkel
mit ihrem Pferd Alandur
Platz 2 – Eva Dippoldiswalde
mit ihrem Pferd Pricarda
Platz 3 – Paula Babl
mit ihrem Pferd Merry

... bei den Senioren:
Platz 1 – Katharina Funk
mit ihrem Pferd Castletown Pearl

**Im Springreiten gratulieren wir ...**

... bei den Junioren:
Platz 1 – Marie Julie Hornung
mit ihrem Pferd Daytona

...bei den Senioren:
Platz 1 – Jennifer Trittin
mit ihrem Pferd Picola Queena



## TINE WHEELER

# Aus „Sport im Stadtpark“ wird „Sport vor Ort“

Neuer Name, bewährtes Angebot: Die Sportkurse von Tine Wheeler finden künftig unter dem Namen „Sport vor Ort“ statt.
Am vielfältigen Bewegungsangebot ändert sich allerdings nichts. Weiterhin stehen Walking (Treffpunkt Stadtpark), Faszien, Hula-Hoop sowie Bauch, Beine, Po (kleine Schulturnhalle) auf dem Programm.
Die einzelnen Kurstermine sind in gewohnter Art und Weise im Veranstaltungskalender auf den letzten Seiten des Amtsblatts zu finden. Wir wünschen viel Freude bei der Teilnahme!

## SV HALLSTADT

# Generalversammlung am Donnerstag, 19. November

Am Donnerstag, 19. November, um 19 Uhr, findet in unserer Vereinsgaststätte „Maastümpfl" gem. § 9 der Satzung unsere Generalversammlung statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Protokoll zur letzten Jahresversammlung (liegt aus)
4. Grußwörter
5. Berichte der Vorsitzenden, der Kassenprüfer und der Abteilungsleiter
6. Aussprache zu den Berichten
7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Anträge, die zur Generalversammlung vorlegt werden, sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung (12. November) schriftlich bei den Vorsitzenden Christian Domsz, Dr. Daniel Horcher, Günther Nüßlein und Harald Wich einzureichen.

## FEUERWEHR HALLSTADT

# Verkehrsunfall im Parkhaus erfordert Einsatz der Feuerwehr

Am Montagabend, 28. September, wurden wir um 19.31 Uhr mit dem Alarmstichwort „VU mit PKW" in ein Parkhaus ins Hallstadter Hafengebiet alarmiert. Vor Ort kam ein Fahrzeug in der dritten Etage von der Fahrbahn ab und krachte gegen einen Metallpfeiler. Eine Person wurde dabei leicht verletzt, durch uns bis zum Eintreffen des Rettungsdiensts erstversorgt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Am betroffenen Fahrzeug wurde der Brandschutz sichergestellt und Sicherungsmaßnahmen vorgenommen. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurde der nicht mehr fahrbereite PKW aus dem Parkhaus befördert.
Nach ca. einer Stunde war der Einsatz beendet.




An der Feuerwehr 1 feuerwehr-hallstadt.de
Kommandant Florian Förtsch f.foertsch@feuerwehr-hallstadt.de

## SOLIDARITÄT HALLSTADT E. V.

# Du hast Lust Kunstrad zu fahren?




Dann melde dich gerne bei uns – der Solidarität Hallstadt e. V. – und nimm an einem kostenlosen und völlig unverbindlichen Schnuppertraining teil, um mehr über die Faszination Kunstrad zu erfahren. Wir treffen uns jeden Montag von 17 bis 18 Uhr in der Schulturnhalle in Hallstadt.

In den Schulferien findet kein Training statt.
Melde dich gerne vorab unter soli-hallstadt@gmx.de, 0951 66453 oder 0155 60192211, bei uns. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir dich bald bei einem Training begrüßen dürfen.

**Stadtbücherei**
**St. Kilian Hallstadt**

Marktplatz 12 a
0951 71771
stadtbuecherei-hallstadt.de

**Öffnungszeiten**

| | |
|---|---|
| Dienstag | 15.30 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.30 bis 11.00 Uhr |
| Donnerstag | 15.30 bis 18.00 Uhr |
| Samstag | 16.30 bis 18.30 Uhr |
| Sonntag | 10.00 bis 11.30 Uhr |

## Schließtag im November

An Allerheiligen (Sonntag, 1. November) bleibt die Stadtbücherei St. Kilian geschlossen.

## Kommende Veranstaltungen

**Vorleseaktionen für Kinder, jeweils um 17 und 17.30 Uhr**

- Samstag, 7. November: Geschichten zu St. Martin
- Samstag, 28. November: Wunderbare Adventszeit
- Samstag, 12. Dezember: Wir freuen uns auf Weihnachten

**Workshop in der TechnoThek – Thema „Brücken"**

Wie hält eine Brücke – und wann bricht sie? In der TechnoThek entdecken Kinder der 3. und 4. Klasse die spannende Welt der Brücken: Von der Hallstadter Brücke bis zu außergewöhnlichen Bauwerken und Rekorden weltweit. Ein Quiz und überraschende Verkehrszeichen laden zum Miträtseln ein. Bei der Brükkenbau-Challenge wird selbst gebaut und getestet: Was macht eine Brücke stabil, und wie helfen

# Neu in der Stadtbücherei St. Kilian

### Winterglück im Café am Meer

**von Christin-Marin Below**

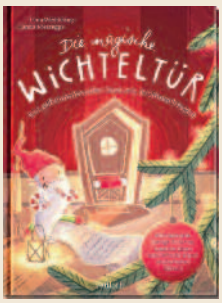
Mit Muschelketten besiegelten Helena und Fenja vor langer Zeit ihr Versprechen: immer füreinander da sein! Als Konditorin Helena nun den Hilferuf ihrer Kindheitsfreundin erhält, zögert sie keine Sekunde und macht sich auf nach Norderney. Was als kurzer Freundschaftsdienst beginnt, weckt vergessene Träume. Die salzige Brise und Fenjas Bruder Jannik bringen Helenas Herz zum Flattern. Plötzlich steht sie vor einer Entscheidung: dem Traum vom Café auf dem Festland oder einem Neuanfang auf der Insel, die sie verzaubert hat. Doch vielleicht muss Helena gar nicht wählen - manchmal schmeckt das Leben am besten, wenn man alle Zutaten mischt!




### Die magische Wichteltür

**von Lena Weddeling**

Was ist denn das? Eine kleine Tür in der Wohnzimmerwand? Ob da etwa ein Wichtel eingezogen ist? Ein fleißiges Helferlein in der Vorweihnachtszeit käme gerade recht. Der Wichtel spielt nachts aber auch liebend gerne Streiche. Finde in diesem niedlichen Wichtelbuch heraus, was es damit auf sich hat! Spannende Wichtelgeschichten für die Vorweihnachtszeit und kurzweilige Wichtelideen und Anleitungen zum Nachmachen. Dieses Wichtel-rundum-sorglos-Paket enthält alles, was Kindern in der Vorweihnachtszeit Freude macht und die Wartezeit wie im Fluge vergehen lässt.




### Winterliche Motive aus Transparentpapier

**von Susanne Pypke**

Jeder kennt die bunten Sterne und Fensterbilder aus Transparentpapier noch aus Kindertagen. In diesem Buch können Sie die traditionelle Technik ganz neu und modern wiederentdecken. Ob Geschenkanhänger, Weihnachtsbaumdekoration oder Deko-Objekt – hier finden Sie zahlreiche wunderschöne Ideen für jeden Anlass. Mit ihren dezenten Farben und filigranen Details kommen die kleinen Kunstwerke ganz elegant daher und sorgen für einen Wow-Effekt. Dank Vorlagenbogen und Schritt-für-Schritt-Anleitung kommen auch weniger versierte Bastler zu ihrem Ziel.



Verstrebungen dabei, mehr Gewicht zu tragen?

Der Workshop findet statt am Samstag, 7. November, von 10 bis ca. 11 Uhr in der Stadtbücherei St. Kilian. Unkostenbeitrag: 5 Euro. Da die Plätze begrenzt sind, meldet Euch bitte in der Bücherei an.

**Von Wichteln, Warten und Weihnachten**
Vermieten Sie Wohnungen mit separaten Eingängen für kleine Wichtel? Stellen Sie einem Unbekannten geputzte Schuhe vor die Tür? Warten Sie zwischen Plätzchenduft und Kerzenschein ganz gespannt auf Weihnachten und warum machen Sie das eigentlich?

Hauswirtschaftsmeisterin Yvonne Reh nimmt uns mit auf eine Reise durch diese Jahreszeit, die so voller Geschichten, Bräuchen und Traditionen steckt, wie keine andere. Und so manche Bräuche und Traditionen werden schon viele Jahrhunderte gepflegt. Dieser Abend schaut hinter die Kulissen und lässt uns verstehen, warum uns Weihnachten jedes Jahr von Neuem verzaubert.

Der Vortrag findet statt am Montag, 23. November, um 19 Uhr in der Stadtbücherei St. Kilian.
Der Eintritt ist frei. Über Spenden freuen wir uns sehr.

---

STADT HALLSTADT

## St. Martinszüge am Mittwoch, 11. November, in Hallstadt und Dörfleins

Am Mittwoch, 11. November, dem Gedenktag des Heiligen Martin, finden wieder die beliebten St. Martinszüge in unserem Stadtgebiet statt.
Beginn ist um 17 Uhr in Dörfleins und um 18 Uhr in Hallstadt.

**Die Martinszüge in Dörfleins und Hallstadt**
Der Dörfleinser Martinszug startet um 17 Uhr am Dörfleinser Weiher. Von dort aus ziehen alle Zugteilnehmer zur St. Ursula Kapelle, wo das Martinsspiel stattfinden wird. Der Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Ursula lädt im Anschluss alle Anwesenden dazu ein, den Abend bei Wienerle im Brötchen, Gewürzkuchen, Lebkuchen, Kinderpunsch und Glühwein ausklingen zu lassen. Bitte denken Sie daran, eine eigene Tasse mitzubringen.

In Hallstadt wird wieder ein Sternenmarsch der Kindergärten durchgeführt, dessen Ziel um 18 Uhr der Marktplatz ist. Auch hier wird das Martinsspiel vorgetragen, außerdem treten in diesem Jahr die Johannesspatzen auf. Der SV Hallstadt übernimmt den Verkauf von Speisen und warmen Getränken, das Personal der Kindergärten die Ausgabe von Lebkuchen.

**Startpunkte des Sternenmarsches**
Die Kindergärten begehen ihren Sternenmarsch ab 17.45 Uhr. Der Pfarrer-Rössert-Kindergarten startet an der Kreuzung Buchenländer Straße/Erlweinstraße, der St. Anna Kindergarten und das Montessori-Kinderhaus auf dem Anwesen Valentinstraße 26, der St. Franziskus Kindergarten unmittelbar an seinem Gelände und das AWO-Kinderhaus Villa Schmitt an der St. Anna Kapelle.

**Sperrungen im Stadtgebiet**
Während der beiden Umzüge kommt es zu Behinderungen im Straßenverkehr. So sind der Marktplatz in Hallstadt und die Schulstraße in Dörfleins für die Durchführung der Veranstaltungen vollgesperrt. Unsere Feuerwehren übernehmen die Absperrung der Umzugsrouten. Verkehrsteilnehmer werden um erhöhte Aufmerksamkeit gebeten.



## Monatsprogramm

**Montag, 2. November**
Flip4Kids – Ausflug zum Bowling nach Bamberg – ab 8 Jahren
Treffpunkt um 15 Uhr am Flip;
Rückkunft um 18 Uhr

**Dienstag, 3. November**
Ausflug zum Bowling nach Bamberg – ab 12 Jahren
Treffpunkt um 17 Uhr am Flip;
Rückkunft um 20 Uhr

**Mittwoch, 4. November**
Ausflug zum Lasertag-Cup in Zell am Main – ab 12 Jahren
Treffpunkt um 14 Uhr;
Rückkunft um 19.30 Uhr

**Donnerstag, 5. November**
Flip4Kids – Ausflug nach Schloss Thurn – ab 8 Jahren
Treffpunkt um 10.30 Uhr;
Rückkunft um 18.30 Uhr

**Freitag, 6. November**
Ausflug in die Trampolinhalle nach Nürnberg – ab 10 Jahre
Treffpunkt um 13 Uhr;
Rückkunft um 17.30 Uhr

**Dienstag, 10. November**
Flip4Kids – Spielenachmittag
Zeit, die Konsole ausgeschaltet zu lassen und gemeinsam einige Brett- und Kartenspiele auszuprobieren.

**Donnerstag, 12. November**
Flip4Kids – Turnier
Wer wird der oder die Beste sein und sich einen Platz an unserer Wall of Fame sichern?

**Freitag, 13. November**
Flip'n'Food
Was gibt es wohl heute Leckeres? Komm vorbei und koche mit!

**Dienstag, 17. November**
Flip4Kids – Flip macht satt

**Mittwoch, 18. November**
Flip macht satt

**Freitag, 20. November**
Spieleabend
Lust auf eine Runde Siedler von Catan? Wir auch, also einfach vorbeischauen!

**Mittwoch, 25. November**
Adventsbasteln

**Donnerstag, 26. November**
Flip4Kids – Adventsbasteln

**Freitag, 27. November**
Große 30-Jahre Geburtstagsfeier vom Flip für Kids und Jugendliche – gemeinsam feiern wir den 30. Geburtstag vom Flip!
Freut euch auf gute Musik, leckere Snacks und tolle Stimmung!
Flip4Kids: 16 bis 18.30 Uhr
Jugendliche ab 12 Jahren: 18 bis 22 Uhr

## 30 Jahre Jugendtreff Flip

Manchen kommt es vielleicht noch vor wie letzte Woche, als sie selbst den Flip zum ersten Mal besucht und zusammen mit den Mitarbeitenden und Freunden die Abende verbracht haben. Neue Freundschaften wurden geknüpft, Konflikte durchlebt, neue Erfahrungen gesammelt und ganz nebenbei wurde man erwachsen. So lange ist das her. 30 Jahre, um genau zu sein, seit der Flip das erste Mal seine Türen für euch geöffnet hat und seitdem eine feste Instanz der Jugendarbeit in Hallstadt ist.



Zusammen mit euch wollen wir das feiern. Am 27. November gibt es eine Fete für Kids und Jugendliche mit Musik, Spielen, Getränken, Snacks und jeder Menge guter Zeit – und natürlich der Möglichkeit, neue Erfahrungen zu sammeln.
Für die 8- bis 12-Jährigen beginnt die Feier um 16 Uhr und endet um 18.30 Uhr.
Für Jugendliche im Alter ab 12 Jahren geht die Feier von 18 bis 22 Uhr.

Am 4. Dezember laden wir alle Ehemaligen, Interessierten, jene, die es noch werden wollen, und alle, die einfach gerne mal vorbeischauen möchten, zu einem gemeinsamen Abend ein. Zusätzlich zu kurzen Redebeiträgen laden wir euch ein, in guter Stimmung gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen und einen schönen Abend zu verbringen. Zusammen mit dem Adventsfenster von Hallstadt sorgen wir für winterliche Getränke, und auch für den einen oder anderen Snack ist gesorgt.
Ab 17 Uhr könnt ihr vorbeikommen. Der offizielle Start mit Grußworten ist für 18 Uhr angesetzt. Um 21 Uhr endet die Feier. Wir freuen uns darauf zusammen mit euch zu feiern!

## „Geschenk mit Herz" – Päckchenpacker gesucht

Auch dieses Jahr ist der Flip wieder eine registrierte Sammelstelle für die Aktion „Geschenk mit Herz", was uns sehr freut. Seit 2003 freuen sich zehntausende Kinder in Not auf ihr persönliches Weihnachtspäckchen aus Deutschland. Für viele von ihnen ist es das erste Geschenk ihres Lebens. Die Weihnachtsaktion „Geschenk mit Herz" der bayerischen Hilfsorganisation humedica e. V. in Zusammenarbeit mit Sternstunden e. V., macht es möglich.

Millionen Kinder dieser Welt leben in großer Armut. Der Jugendtreff Flip beteiligt sich darum an der bayernweiten Aktion „Geschenk mit Herz" und sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not. Die Hilfsorganisation humedica e. V. (Kaufbeuren) bringt diese Päckchen zu Kindern aus acht Ländern in Südost- und Osteuropa. Auch in diesem Jahr sollen wieder zehntausende Päckchen in ganz Bayern gepackt werden. Alle Informationen rund um „Geschenk mit Herz" gibt es auf der Aktionsseite www.geschenk-mit-herz.de oder auf www.facebook.com/GeschenkMitHerz.

Es gibt auch die Möglichkeit ein Päckchen packen zu lassen: Für eine Spende in Höhe von 30 Euro unter dem Stichwort „Geschenk mit Herz" werden die ehrenamtlichen Päckchenpacker von humedica ein Päckchen befüllen. Flyer zur Aktion finden Sie bei uns im Treff. Bitte versuchen Sie sich beim Packen an den Vorgaben und Tipps im Flyer zu orientieren, das ist in vielerlei Hinsicht eine große Hilfe.

Die Päckchen können Montag bis Freitag von 16 bis 18 Uhr im Treff abgegeben werden. Sollte der Zeitrahmen für Sie nicht passen, melden Sie sich gerne bei uns, dann finden wir eine gemeinsame Lösung. Damit Ihr Päckchen die Kinder rechtzeitig erreicht, geben Sie Ihr Geschenk bitte bis spätestens 15. November im Flip oder einer anderen Sammelstelle ab. Vielen Dank fürs Mitmachen!

## Gratulationen



Im Oktober gratulierten Bürgermeister Thomas Söder und seine beiden Stellvertreter Veit Popp und Dr. Gerd Kühlbrandt folgenden Bürgerinnen und Bürgern herzlich.

**zum 97. Geburtstag**
Ingeburg Friedemann

**zum 91. Geburtstag**
Theodor Haderlein
Maria Specht

**zum 90. Geburtstag**
Heinrich Friesner
Alfred Platsch
Adelheid Raab

**zum 85. Geburtstag**
Brigitte Götz
Edeltraud Mackert
Helmut Tullius
Detlev Nitsche
Christa Schindler

**zum 80. Geburtstag**
Manfred Koch
Manfred Albrecht

**zur Gnadenhochzeit**
Helga und Theodor Haderlein

**zur goldenen Hochzeit**
Barbara und Johann Lorenz
Elisabeth und Georg Nüßlein
Ursula und Rudolf Deinhardt

# WERDEN SIE SCHULWEGHELFER!

## Machen Sie den Schulweg sicher für unsere Kinder!




**MEHR SICHERHEIT**
für unsere Kinder

**WENIGER UNFÄLLE**
auf dem Schulweg

**KLEINER AUFWAND, GROßE WIRKUNG**
(nur ca. 20 Min. morgens)

**TEILNAHME AM SCHULLEBEN**

**WIR BILDEN SIE AUS!**
(Einfache Schulung durch die Polizei)

Gemeinsam für unsere Kinder!

## Interesse? Fragen?

Bei Interesse schreibe eine Mail an
sekretariat@schule-hallstadt.de

HANS-SCHÜLLER-SCHULE

## Schulmöbelspende für ukrainische Krisengebiete

Die Hans-Schüller-Schule Hallstadt spendet insgesamt 80 Tische und dazugehörige Stühle aus der Grundschule Hallstadt an Krisengebiete in der Ukraine. Hintergrund ist die Neuausstattung der Grundschule mit modernen, ergonomischen Schultischen. Die bisherigen Tische werden dadurch nicht mehr benötigt. Auch die zugehörigen Stühle stehen als Überbestand zur Verfügung.



Unsere Hausmeister haben die nach wie vor gut erhaltenen Schulmöbel in Container verladen. Diese werden zunächst in Bamberg zwischengelagert, bevor der Weitertransport in die Ukraine erfolgt. Durch die Spende können die nicht mehr benötigten Schulmöbel weiterhin genutzt werden und leisten zugleich einen Beitrag zur Unterstützung der Menschen in den ukrainischen Krisengebieten.

KINDERHORT ANKERPLATZ

## Unser neuer Walnussbaum

Im Kinderhort Ankerplatz wird es zukünftig Walnüsse geben. Dank einer großzügigen Spende aus dem Erlös des Sommerfestes von NB Angelsport in Hallstadt konnten wir einen neuen Baum in unseren Hortgarten pflanzen lassen. Der Bauhof Hallstadt hat uns bei der Pflanzaktion gerne unterstützt. Er hat uns den Baum in der Baumschule abgeholt und im Beisein der Hortkinder in den Hortgarten gepflanzt. Von der restlichen Spende werden wir Spielsachen für die Hortkinder kaufen. Ein ganz herzliches Dankeschön nochmal an NB Angelsport und den Bauhof Hallstadt.



PHYSIO- & MASSAGEPRAXIS
AM MARKTPLATZ – PRAXISÜBERGABE

# Neue Wege im Dienst Ihrer Gesundheit – erfolgreiche Praxisübergabe am Marktplatz in Hallstadt




v.l.n.r.: Marcel Kratzer (ehemaliger Praxisinhaber/Physiotherapeut), Silke Steinhäußer (neue Praxisinhaberin und Physiotherapeutin/sec. HP), Andrea Fröhlich (Mitarbeiterin, Filialleitung), Dr. Gerd Kühlbrandt (Dritter Bürgermeister)

Zum 1. November steht in der bekannten Massage- und Physiotherapiepraxis am Marktplatz in Hallstadt ein Inhaberwechsel an. Nach einer erfolgreichen und von großem Respekt geprägten Übergabephase übernimmt die erfahrene Physiotherapeutin Silke Steinhäußer die Praxisleitung. Ein besonderer Dank gilt dem bisherigen Inhaber Marcel Kratzer. Dank seiner großartigen Unterstützung und des wunderbaren, harmonischen Miteinanders in den letzten Wochen kann die Praxis nun mit frischer Energie und bewährter Qualität wieder voll belebt werden.

Die neue Praxisinhaberin bringt geballte Kompetenz und ein großes Herz für die Patientinnen und Patienten mit. Seit nunmehr 30 Jahren ist sie leidenschaftlich als Physiotherapeutin tätig. Nach ihren beruflichen Anfängen in Kliniken führte sie ihr Weg über die jahrelange Selbstständigkeit in einer kleinen Praxis in Forchheim-Buckenhofen schließlich nach Eggolsheim. Dort betreibt sie seit acht Jahren erfolgreich das „Heilzentrum-Vitalis" mit den Schwerpunkten Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn sowie ganzheitlichen Therapien wie der Reflektorischen Atemtherapie, Fußreflexzonenmassage und unter anderem einer wunderschönen Salzgrotte. „Für uns steht der Mensch im Mittelpunkt", betont die neue Inhaberin. Gemeinsam mit einem kleinen, harmonischen Team setzt sie auf fachliche Kompetenz und eine individuelle Betreuung in Wohlfühlatmosphäre.

Ab dem 1. November bietet die Praxis in Hallstadt wieder das gesamte Spektrum von Physiotherapie, klassischer Massage und Manueller Therapie für den Kiefer. Ergänzt wird das Angebot durch kleine, individuell betreute Gesundheitskurse wie Osteoporosegymnastik, Faszienkurse, Fit im Alter, Rückenfit und Bodyvital etc. Als besonderes Highlight und moderne Bereicherung führt die Praxis die innovative Kältetherapie „Alpha Cooling" ein. Diese sanfte und effektive Methode wird erfolgreich bei Rheuma, Entzündungen, chronischen Erkrankungen sowie Long-Covid- und Erschöpfungssyndromen eingesetzt – und bietet zudem Sportlern eine optimale Unterstützung bei der Regeneration.

Um die Praxis wieder voll zu beleben, sucht das Team ab sofort Verstärkung. Gesucht wird ein Physiotherapeut (m/w/d) oder ein Masseur (m/w/d) mit der Zusatzqualifikation „Manuelle Lymphdrainage".
Hier darfst du noch Mensch sein: Es wartet ein harmonisches Arbeitsumfeld mit maximaler Flexibilität. Ob Vollzeit, Midijob oder Minijob – die Zeiteinteilung wird so gestaltet, wie es perfekt in dein Leben passt. Für die Zukunft bieten sich zudem optionale Perspektiven bis hin zur späteren Praxisübernahme.
Das Team freut sich auf dich!

Lernen Sie die neuen Gesichter und das erweiterte Konzept persönlich kennen! Am Samstag, den 31. Oktober, lädt die Praxis von 11 bis 16 Uhr alle Nachbarn, Patienten, Interessierten und

potenziellen neuen Teammitglieder herzlich zu einem Tag der offenen Tür am Marktplatz in Hallstadt ein.

Weiterführende Informationen zu allen Therapieangeboten, Kurszeiten und Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage unter www.physio-hallstadt.de und gerne auch bei unserem persönlichen Treffen.

KINDERHORT ANKERPLATZ

## Rückblick auf die Familienwanderung zum Kreuzberg

Zum Start ins neue Hortjahr fand auch dieses Jahr wieder unsere traditionelle Wanderung zum Kreuzberg statt. Zusammen mit den Kindern sind wir vom Hort zum Fuße des Kreuzbergs gelaufen, wo wir die Familien der Kinder getroffen haben. Oben angekommen wartete bereits ein lekkeres vielfältiges Kuchenbuffet mit Kakao und Kaffee auf uns. Die Sonne war uns an diesem Tag eine treue Begleiterin und bescherte uns einen sehr angenehmen Aufenthalt.

Nach einer kleinen Stärkung sind bereits die ersten Drachen am Himmel geflogen. Zudem hatten die Kinder zusammen mit ihren Familien die Möglichkeit, ihr Geschick beim Wikingerschach unter Beweis zu stellen. Wer es ruhiger und kreativ angehen wollte, durfte sich einen Igel oder eine Eule aus Herbstblättern basteln. Mit den Schnitzmessern haben die Kinder kleine Kunstwerke entstehen lassen.

Für alle Beteiligten war es erneut ein schöner und gelungener Ausflug mit viel Spaß für die Kinder und tollen Gesprächen für die Familien und Erzieher*innen. Vielen Dank an alle, die einen Kuchen, Muffins oder andere Leckereien mitgebracht haben.





PFARRGEMEINDE ST. KILIAN

## Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Pfarrei St. Kilian

In der Eucharistiefeier am Montag, 2. November, 18 Uhr, in der Pfarrkirche St. Kilian Hallstadt wird besonders für die Verstorbenen dieses Jahres gebetet. Die Angehörigen sind dazu herzlich eingeladen.

PFARRGEMEINDE ST. KILIAN

## Jesus, ich bau auf Dich

Es ergeht herzliche Einladung zu unserem Weggottesdienst „Königskind" der Erstkommunionkinder am Dienstag, 17. November, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Kilian.

PFARRGEMEINDE ST. KILIAN

## Familiengottesdienst mit neuem geistlichen Lied

Wir feiern Familiengottesdienste in der Pfarrkirche St. Kilian mit neuem geistlichen Lied am Sonntag, 15. November, 10.30 Uhr, zum Thema „Entdeckt was in Euch steckt" und am ersten Adventsonntag, 29. November, 10.30 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen, besonders Familien mit Kindern und unsere Erstkommunionkinder.







WALLFAHRTEN

## Impressionen von der Vierzehnheiligenwallfahrt

Lebendige Eindrücke von der diesjährigen Wallfahrt nach Vierzehnheiligen.
Nach einem eindrucksvollen Gottesdienst in der Basilika wurde der Rückweg von den etwa 25 Wallfahrern, begleitet von Wallfahrtsführerin Rita Deusel, bei durchwachsenem Wetter angegangen. Den Abschluss fand das Glaubensbekenntnis in der St. Annakapelle in Hallstadt.







KINDERTAGESSTÄTTE
ST. URSULA DÖRFLEINS

## Wachtelalarm in der Kinderkrippe



In der Kinderkrippe St. Ursula Dörfleins heißt es jede Woche: Tierisch was los! Denn regelmäßig steht ein anderes Tier im Mittelpunkt. Ein ganz besonderes Highlight war diesmal unsere Wachtelwoche. Die kleinen gefiederten Gäste sorgten bei den Krippenkindern für jede Menge Neugier. Es wurde beobachtet, entdeckt und natürlich auch fleißig gebastelt: Aus echten Federn und Wachteleierschalen entstanden ganz besondere Wachtelnester. Und weil so viel Forschen bekanntlich hungrig macht, ging es anschließend in die „Wachtelküche". Gemeinsam mit einer Krippenmama, die selbst Wachteln hält, wurden leckere Wachtelspätzle zubereitet – klein, fein und ziemlich lecker!
Zum krönenden Abschluss wartete dann noch eine ganz besondere Begegnung: Die Kinder durften die echten Wachteln der Krippenmama besuchen und die kleinen Vögel aus nächster Nähe bestaunen. Wer sich traute, durfte sogar ganz vorsichtig über das weiche Gefieder streicheln.
So wurde die Wachtel mit allen Sinnen entdeckt: vom Ei über Basteln und Kochen bis hin zum lebendigen Federvieh. Ein tierisch schönes Erlebnis, das den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.
Ein herzliches Dankeschön an die Familie, die uns diese besondere Wachtelwoche ermöglicht hat! Noch mehr tierische und alltägliche Abenteuer aus unserer Kita gibt es auf Instagram unter @kita_st.ursula_doerfleins.

GENERATIONENBEAUFTRAGTE 65+

## Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder

Das Team der Generationenbeauftragten 65+ der Stadt Hallstadt lädt am Mittwoch, 11. November, um 15 Uhr wieder in den Seniorenraum im katholischen Pfarr- und Jugendheim zum gemeinsamen Singen bei Kaffee und Getränken ein. Hallstadter Seniorinnen und Senioren und alle, die Lust haben, einen gemütlichen Nachmittag mit Gesang und Gitarrenbegleitung zu verbringen, sind herzlich willkommen.

PFARRGEMEINDERAT
ST. KILIAN HALLSTADT /
GENERATIONENBEAUFTRAGTE 65+

## Das Smartphone als digitaler Begleiter

Am 25. November findet von 16 bis 17 Uhr eine praktische Schulung zum Thema „DIGITALER BEGLEITER – das Smartphone als Helfer im Alltag" im Mehrzweckraum der Hans-Schüller-Grund- und Mittelschule Hallstadt, Königshofstraße 3, statt.

Erfahren Sie mehr darüber wie Ihnen das Smartphone im Alltag Unterstützung bieten kann. Verschiedene Funktionen, wie z. B. Termine verwalten oder einen Behördengang vorbereiten, werden Ihnen anschaulich erklärt und können am eigenen Gerät sogleich ausprobiert werden. Bringen Sie dafür bitte Ihr eigenes Smartphone mit.

Der Pfarrgemeinderat St. Kilian Hallstadt und die Generationenbeauftragte 65+ der Stadt Hallstadt freuen sich, Ihnen dieses kostenfreie Kursangebot in Kooperation mit dem KAB Bildungswerk Bamberg e. V. präsentieren zu können. Referent wird Johannes Michel, Medien- und Technikexperte, sein.
Bitte melden Sie sich bei Interesse in der Bücherei St. Kilian Hallstadt oder unter 0151 58116130 an.

ARTOTHEK HALLSTADT

## Kunstwerk des Monats: „Würfelspieler“

**von Irmgard Kramer**

**Werkbeschreibung der Künstlerin**
Bewegungsdarstellung – Freiheit und Leichtigkeit der Linien

**Weitere Informationen:**
Kaufpreis 550 Euro

**Leihe/Kauf:**
Die Kunstwerke der Artothek Hallstadt können während der regulären Öffnungszeiten der Stadtbücherei St. Kilian entliehen oder auch erworben werden.



PFARRGEMEINDERAT ST. KILIAN HALLSTADT

## Informationsabend der Caritas-Sozialstation und Tagespflege Hallstadt

Welche Angebote und Leistungen – ambulant und teilstationär – leistet die Sozialstation und Tagespflege Hallstadt? Für wen sind die Angebote geeignet? Welche Kosten fallen an und welche Finanzierungsmöglichkeiten sind möglich bei unterschiedlichen Pflegegraden? Und wie können Angehörigen entlastet und unterstützt werden?

Marco Kellers, Einrichtungsleiter der Sozialstation Hallstadt, stellt die Caritas-Sozialstation und Tagespflege Hallstadt vor und wird aufzeigen, wie man pflegebedürftigen und kranken Menschen im Alltag helfen kann.

Der Vortrag findet statt am Donnerstag, 19. November, um 18.30 Uhr im kath. Pfarrheim in Hallstadt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

KOLPING-BILDUNGSWERK

## Seminarangebote

**Kolping-Stammtisch: Digitale Hilfe für die ältere Generation**
„Wie ging das nochmal?“ – Wer bereits einen PC- oder Smartphone-Kurs besucht hat und bei der Anwendung zuhause doch wieder ins Stocken gerät, ist beim Kolping-Stammtisch genau richtig. Am Mittwoch, 11. November, von 14 bis 15.30 Uhr lädt die Kolping-Akademie Bamberg Men-

schen der älteren Generation ein, ihre Fragen rund um digitale Geräte zu stellen. In entspannter Runde zeigen wir Ihnen direkt an Ihrem eigenen Gerät, wie es funktioniert.

**Seminar: Hilfreiche Apps für den Alltag**
Sie kennen sich mit den Grundlagen Ihres Smartphones aus? Aber wissen Sie auch, wie Sie unterwegs das Wetter abrufen oder Radio hören können? Wie Sie über das Smartphone Kreuzworträtsel lösen oder Nachrichten lesen können? In diesem Seminar zeigen wir Ihnen die unterschiedlichen Möglichkeiten, die Ihnen spezielle Apps bieten und laden diese zusammen mit Ihnen auf Ihr Handy. Das Seminar findet am Montag, 23. November, von 9 bis 12.15 Uhr in der Kolping-Akademie Bamberg statt.

**Seminar: Veränderungen im Job mitgestalten**
Veränderungen prägen unseren beruflichen Alltag – ob durch Umstrukturierungen, neue Führungskräfte oder den Einsatz moderner Technologien wie Künstliche Intelligenz. Viele Menschen erleben diese Entwicklungen jedoch als belastend oder verunsichernd. Warum ist das so – und wie lässt sich der Umgang damit erleichtern? Im Seminar „Veränderungen im Job mitgestalten" der Kolping-Akademie Bamberg lernen Sie die psychologischen Hintergründe kennen und erhalten wirksame Tools, um Unsicherheit, Widerstand und Ängste souverän umgehen zu können.
Das Seminar findet am Samstag, 7. November, von 9 bis 16.15 Uhr in der Kolping-Akademie Bamberg statt.

**Seminar: 5 Wege zu einem besseren Gedächtnis**
Das Denken und Lernen sind zu einem großen Teil durch die Schulzeit geprägt. Wenn Sie als Lernender an Fort- und Weiterbildung teilnehmen, greifen Sie meist auf althergebrachtes Lernverhalten zurück und wundern sich, dass kaum etwas hängen bleibt. Dabei kann Lernen so einfach sein, wenn Sie nur ein paar Merktechniken anwenden.
Zu diesem Thema bietet die Kolping-Akademie Bamberg am Samstag, 28. November, von 9 bis 16.15 Uhr, ein Seminar an.

**Weitere Informationen und Anmeldung zu den einzelnen Seminaren unter 0951 519470 oder www.kolpingbildung.de.**

## KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG BA – FO – ERH E. V.

# Die Geschichte der Totentänze

Der Vortrag findet am Mittwoch, 4. November um 19.30 Uhr im Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg statt. Anmeldung erforderlich unter 0951 502-2374 oder -2371 oder per E-Mail an kath.bildung-ba@t-online.de. Teilnahme kostenfrei.

## EVANGELISCHE JOHANNESKIRCHE

# Regelmäßige Veranstaltungen

**Selbsthilfegruppe Binge-Eating**
Austausch der Betroffenen über die Essstörung, 14-tägig, montags 18 Uhr
Anmeldung und Infos bei Kornelia: shg.binge.eating.ba@gmail.com oder übers Selbsthilfebüro der AWO, 0951 91700940

**Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen**
Dienstags 19 Uhr

**Kirchenchor**
Freitags ab 20 Uhr

**Johannesspatzen – Kinderchor für Grundschulkinder:**
Mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr (außer in den Ferien)

**Eltern-Kind-Gruppen**
Mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr
Kontakt und Info:
Malin Stiefler, 0174 7300485

Die Johanneskirche ist täglich offen für Ihren Besuch. Sie finden Zeit für sich und für Gott. Texte, Bilder, Gebete liegen zum Mitnehmen aus.

Wenn Sie sich einsam fühlen und gerne ein Gespräch führen wollen, dann rufen Sie doch einfach unter 0951 71575 an.

Wir vermitteln Ihnen auch Hilfe, wenn Sie z. B. selbst nicht einkaufen können.

Wir bitten Sie herzlich, sich aktuell auf der Homepage zu informieren.

Kontakt:
Evang.-luth. Pfarramt Hallstadt
Pfarrerehepaar Wittmann-Schlechtweg
Johannesstraße 4
96103 Hallstadt
0951 71575
pfarramt.hallstadt@elkb.de

www.johanneskirche-hallstadt.de

**Stadtbücherei St. Kilian Hallstadt**



# TECHNOTHEK HALLSTADT

**Technik für Kinder**

# BRÜCKEN

Samstag, 07.11.2026 – 10:00 bis 11:00 Uhr
Stadtbücherei Hallstadt



Alter: 8 bis 10 Jahre
Beitragsgebühr: 5 €
Anmeldung in der
Stadtbücherei Hallstadt

Bild KI generiert

**Helfer gesucht:** Die Technothek lebt von ehrenamtlichem Engagement. Hast du Interesse, Kindern Technik zu vermitteln? Komm zu uns und hilf mit!

Unterstützt von

Stadt Hallstadt

VDI Bezirksverein
Bayern Nordost e.V.

## Sonntag, 1. November

**Allerheiligen**

10.00 Uhr **Gottesdienst**
Evangelische Johanneskirche, anschl. Kirchenkaffee

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**
Pfarrkirche St. Kilian

14.00 Uhr **Ökumenischer Friedhofsgang**
Friedhof Hallstadt

18.00 Uhr **Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden im SSB Main-Itz**
Pfarrkirche St. Kilian

## Montag, 2. November

**Allerseelen**

18.00 Uhr **Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres**
Pfarrkirche St. Kilian

## Dienstag, 3. November

9.00 Uhr **Frühstückstreff**
Evangelisches Gemeindeheim

18.00 Uhr **Sport vor Ort – Walking**
Treffpunkt Stadtpark

## Mittwoch, 4. November

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Sport vor Ort – Bauch, Beine, Po**
Hans-Schüller-Schule, kleine Turnhalle

19.00 Uhr **Sport vor Ort – Faszien**
Hans-Schüller-Schule, kleine Turnhalle

## Donnerstag, 5. November

18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

## Freitag, 6. November

15.00 Uhr **Evangelischer Gottesdienst**
Seniorenzentrum St. Kilian

20.00 Uhr **Chorprobe Projektchor für ökumenisches Taizégebet**
Evangelisches Gemeindeheim

## Samstag, 7. November

10.00 Uhr **Tag der offenen Tür**
Fighting Spirit
Biegenhofstraße 13

10.00 Uhr **Workshop in der TechnoThek – Thema Brücken**
Stadtbücherei St. Kilian

16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian

17.00 Uhr **Vorleseaktion – Geschichten zu St. Martin**
Stadtbücherei St. Kilian

19.00 Uhr **Weinfest**
Maurer- und Bauhandwerkerzunft Hallstadt, Gewölbekeller Fischergasse 4

## Sonntag, 8. November

9.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian



DON BOSCO MUSIKANTEN BAMBERG

# HERBST FEST

MIT GASTKAPELLE "BÖHMISCH BLECH"

## 14. NOVEMBER 2026

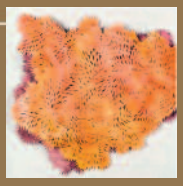
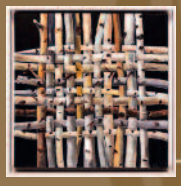
ABTENBERGHALLE RATTELSDORF

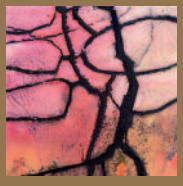
Beginn: 19:00 / Einlass: 18:00

Karten bei Brückenapotheke Bamberg, Schreibwaren Alexandra Dumsky Rattelsdorf und über karten@donboscomusikanten.de

KARTEN:

Erwachsene 18€ (VVK), 20€ (AK)
Schüler/Student 15€ (VVK), 18€ (AK)
Mitglieder 11€ (VVK und AK)

# KUNST SO EINFACH AUSLEIHEN WIE EIN BUCH!

## GESCHENKGUTSCHEINE UNTER DEM WEIHNACHTSBAUM

Stadtbücherei St. Kilian, Marktplatz 12 a, Hallstadt

10.00 Uhr **Gottesdienst**
Evangelische Johanneskirche, anschl. Kirchenkaffee

18.00 Uhr **Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden im SSB Main-Itz**
Pfarrkirche St. Kilian, anschl. Agape

### Montag, 9. November

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

18.00 Uhr **Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss**
Sitzungssaal Bürgerhaus, 2. OG

### Dienstag, 10. November

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

17.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

18.00 Uhr **Sport vor Ort – Walking**
Treffpunkt Stadtpark

### Mittwoch, 11. November

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

15.00 Uhr **Volksliedersingen**
Seniorenraum, kath. Pfarr- und Jugendheim

17.00 Uhr **Dörfleinser St. Martinszug**
Beginn am Weiher

18.00 Uhr **Hallstadter St. Martinszug**
mit Sternenmarsch der Kindergärten
Ziel auf dem Marktplatz

18.00 Uhr **Sport vor Ort – Bauch, Beine, Po**
Hans-Schüller-Schule, kleine Turnhalle

18.00 Uhr **Hauptverwaltungsausschuss**
Sitzungssaal Bürgerhaus, 2. OG

19.00 Uhr **Sport vor Ort – Faszien**
Hans-Schüller-Schule, kleine Turnhalle

### Donnerstag, 12. November

18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Ursula Kapelle

19.30 Uhr **Kirchenvorstandssitzung**
Evangelisches Gemeindeheim

### Samstag, 14. November

14.00 Uhr **Taufgottesdienst**
Evangelische Johanneskirche

15.30 Uhr **Knirpsekirche**
Evangelische Johanneskirche

15.30 Uhr **Eucharistiefeier zum 100-jährigen Vereinsjubiläum der KSK Dörfleins**
St. Ursula Kapelle, Aufstellung Festzug um 15.15 Uhr am Sportgelände





Zuhören - Nachdenken - Mitteilen

# GELIKED. GETEILT. GELIEBT?

## THEMENREIHE

**23.11.**
19 Uhr
Hallstadt
Gemeindeheim
Johannesstr. 4

### Filterblase und Ebenbild: Wer bin ich, wenn niemand hinsieht?

Selbstoptimierung - Gottes Bild von mir | Was gebe ich von mir preis? Wie verändert die ständige Inszenierung im Netz unseren Selbstwert? **Referenten: Team Maintal-Region**

**12.01.**
19 Uhr
Gleisenau
Gemeindehaus
Roseggerstr. 15

### Demokratie in Gefahr

Umgang der AfD mit Social Media - Erfahrungen - Infos | Wie können wir die Demokratie schützen? Wie reagieren wir auf Hate Speech im Netz? **Referent: Danny Zuber, Bildungsreferent**

**17.02.**
19 Uhr
Gleisenau
Gemeindehaus
Roseggerstr. 15

### Gott. Oder Code?

Wie funktionieren KI-Sprachmodelle und Algorithmen? Wo prägen sie unsere Wahrnehmung und unser Verhalten? Technik verstehen - Risiken erkennen. **Referent: Prof. Dr. Thomas Zeilinger**

**04.03.**
19 Uhr
Hallstadt
Gemeindeheim
Johannesstr. 4

### Kirche im Netz: Chancen und Grenzen

Social Media verbindet die Welt, aber trennt sie uns von den Menschen direkt neben uns? Kann Gemeinde im Netz funktionieren? **Referent: Pfr. Hannes Schott**

Veranstaltungsreihe der Evang. Maintal-Region
Kirchengemeinden Gleisenau und Hallstadt

16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian

17.00 Uhr **100-jähriges Vereinsjubiläum der KSK Dörfleins**
Sportheim
SV Dörfleins

## Sonntag, 15. November

**Volkstrauertag**

10.00 Uhr **Gottesdienst**
Evangelische Johanneskirche, anschl. Kirchenkaffee

10.30 Uhr **Eucharistiefeier – Familiengottesdienst**
Pfarrkirche St. Kilian

17.00 Uhr **Andacht mit Totenehrung**
Friedhof Hallstadt

## Montag, 16. November

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

## Dienstag, 17. November

9.00 Uhr **Frühstückstreff**
Evangelisches Gemeindeheim

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

17.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

17.00 Uhr **Weggottesdienst der Erstkommunionkinder**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Sport vor Ort – Walking**
Treffpunkt Stadtpark

19.00 Uhr **Friedensandacht mit dem offenen Frauentreff AFRA**
Evangelische Johanneskirche, anschl. „Bibel teilen"

19.30 Uhr **Treffen der Grünen und für Interessierte; offener Ideenaustausch**
Fässla Stub'n

## Mittwoch, 18. November

**Buß- und Bettag**

10.00 Uhr **Beichte und Abendmahl zum Buß- und Bettag**
Evangelische Johanneskirche, anschl. Kirchenkaffee

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Sport vor Ort – Hula-Hoop**
Hans-Schüller-Schule, kleine Turnhalle

19.00 Uhr **Sport vor Ort – Faszien**
Hans-Schüller-Schule, kleine Turnhalle

## Donnerstag, 19. November

18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

18.30 Uhr **Informationsabend – Gut versorgt im Alter**
Kath. Pfarr- und Jugendheim

19.00 Uhr **Generalversammlung**
SV Hallstadt, Gaststätte Maastümpfl



## Freitag, 20. November

16.00 Uhr **Konfitreff**
Evangelisches Gemeindeheim

19.00 Uhr **Versammlung der Jagdgenossenschaft Hallstadt-Dörfleins**
Feuerwehrheim Dörfleins

## Samstag, 21. November

9.30 Uhr **Frauenfrühstück, Thema „Wie barmherzig bin ich mit mir?“**
Evangelisches Gemeindeheim

16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian

## Sonntag, 22. November

9.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

10.00 Uhr **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag**
Evangelische Johanneskirche, anschl. Brunch

16.00 Uhr **39. Pokalkegeln**
KBM Dörfleins und St. Kilian Verein Hallstadt, Hans-Schüller-Schule, Kegelbahn

18.00 Uhr **Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden im SSB Main-Itz**
Pfarrkirche St. Kilian

## Montag, 23. November

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

19.00 Uhr **Themenabend – „Filterblase und Ebenbild“**
Evangelisches Gemeindeheim




## Dienstag, 24. November

16.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

17.00 Uhr **Sturzprophylaxe-Kurs**
Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1

18.00 Uhr **Sport vor Ort – Walking**
Treffpunkt Stadtpark

## Mittwoch, 25. November

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
Pfarrkirche St. Kilian

16.00 Uhr **Schulung – „Digitaler Begleiter - Das Smartphone als Helfer im Alltag“**
Hans-Schüller-Schule Hallstadt

16.30 Uhr **Krippenspielprobe für Grundschulkinder und 5./6. Klasse**
Evangelisches Gemeindeheim

18.00 Uhr **Stadtrat**
Sitzungssaal Bürgerhaus, 2. OG

## Donnerstag, 26. November

18.00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Eucharistiefeier mit dem OGV Dörfleins**
St. Ursula Kapelle

18.30 Uhr **Adventsfeier des OGV Dörfleins**
Sportheim SV Dörfleins

## Freitag, 27. November

15.00 Uhr **Aufbau der Krippe**
Evangelische Johanneskirche

**Samstag, 28. November**

16.00 Uhr **Rosenkranz**
Pfarrkirche St. Kilian

17.00 Uhr **Vorleseaktion – Wunderbare Adventszeit**
Stadtbücherei St. Kilian

**Sonntag, 29. November**

10.00 Uhr **Gottesdienst für kleine und große Leute**
Evangelische Johanneskirche, anschl. Kaffee und Punsch an der Krippe

10.30 Uhr **Eucharistiefeier – Familiengottesdienst mit NGL**
Pfarrkirche St. Kilian

18.00 Uhr **Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinden im SSB Main-Itz**
Pfarrkirche St. Kilian




## Veranstaltungen im KULTURBODEN in Hallstadt

**Weitere Veranstaltungen im November**

**Freitag, 6. November, 20 Uhr**
Annette von Bamberg (Kabarett)

**Freitag, 13. November, 20 Uhr**
Well-Brüder (Musik-Kabarett)

**Samstag, 14. November, 20 Uhr**
AB/CD (AC/DC-Tribute)

**Montag, 16. November, 20 Uhr**
Willy Astor (comödiantische und musikalische Wortakrobatik)

**Freitag, 20. November, 20 Uhr**
The ultimate Eagles (Eagles-Tribute)

**Samstag, 21. November, 20 Uhr**
Anders (A-capella zusammen mit Klangfarben und 440 Herz)

**Sonntag, 22. November, 19 Uhr**
Eisi Gulp (neues Comedy-Programm)

**Karten gibt es im Vorverkauf in der Postagentur in der Marktscheune Hallstadt, bei Lotto Hümmer im Ertl-Zentrum, im Kartenkiosk an der Brose-Arena (0951 23837 – auch online zum Selbstausdruck) oder an der Abendkasse (wenn noch verfügbar).**

# Veranstaltungen im KULTURBODEN in Hallstadt

**Donnerstag, 5. November, 20 Uhr**



## Frontm3n

Zunächst hielten sich die drei Briten im Hintergrund, als Backgroundsänger bei Cilff Richard, dann trennten sich ihre Wege und sie rückten an die vorderste Front – als Sänger und Frontmänner bei The Hollies, 10cc, Sailor, Sweet oder Smokie. Die Songs ihrer einstigen Arbeitgeber interpretieren Pete Lincoln, Mick Wilson und Peter Howarth nunmehr seit zehn Jahren unnachahmlich, mit perfekten Gesangssätzen und im akustischen Gewand, was ihnen den Titel die „britischen Eagles" einbrachte. Mehrfach gastierte das Trio schon im Kulturboden und die Besucher feierten die bekannten Hits frenetisch. Sicherlich auch jetzt bei ihrer Abschiedstour.

Foto: Ralf Kestel



**Sonntag, 8. November, 19 Uhr**

## Rüdiger Hoffmann

„Hallo erst einmal. Ich weiß gar nicht, ob Sie's wussten ..."
Der Erkennungssatz des Comedian aus Paderborn, der in seinem neuen Programm „Andererseits" die kleinen und großen Katastrophen des Alltags feiert – lakonisch, hintersinnig und mit diesem liebevoll-ironischen Blick, bei dem das Publikum schon lacht, bevor der Satz zu Ende gesprochen ist. Zwischen schamanischer Paartherapie, Influencer-Schwiegertochter und Heimwerker-Apokalypse zeigt er: Was schief gehen kann, geht schief – und das ist auch das Schöne daran.

Foto: Mike Wahrlich

**Donnerstag, 19. November, 19.30 Uhr**



## Kerle auf Kur

Martin Rassau geht fremd mit einem neuen Kurschatten, an seiner Seite steht Bernhard Ottinger anstelle von Volker Heißmann. Die Beiden widmen sich einer arg vernachlässigten Spezies an: dem leidenden Mann! Selbst die kritische Marke der 50 gerade mal überschritten, weiß der fränkische Parade-Komödiant Rassau ganz genau, wovon er spricht: Denn in der Mitte des Lebens angekommen – und schon geht's los: die ersten Zipperlein melden sich, dazu kommen Bluthochdruck und ein Bandscheibenvorfall. Schon landet man in der Reha-Klinik. Zwei unterschiedliche Typen stehen sich hier gegenüber – da hilft auch der Halbgott im weißen Kittel nicht mehr. Martin Rassau und Bernhard Ottinger werfen einen witzigen, charmant-frechen Blick auf leidende, fränkische Männer mitten in der Midlife-Crisis vor und nach überstandenen Kurpackungen.

Foto: Brehmer Manufaktur



**Sonntag, 29. November, 19 Uhr**

## Marylin Monroe – „What A Beautiful Dream"

Sie war die Verkörperung des amerikanischen Traums – in Blond: Marilyn Monroe. Aus dem verängstigten Mädchen Norma Jean wurde ein Filmidol, ein Sexsymbol und Weltstar. Zum Kassenschlager Hollywoods wurde sie als auch ihr außergewöhnliches Gesangstalent entdeckt wurde. Die Filmindustrie dankte es ihr bedingt und hielt lange am Rollenklischee der naiven Blondine fest. Nach ihrem tragischen Tod wurde Marilyn Monroe endgültig zur Legende – zur Ikone und zum Mythos. Im Bühnenprogramm „What A Beautiful Dream" des Fränkischen Theaters zeigen Nadine Burdinksi (Gesang & Spiel) und Jan Burdinski (Text & Regie) das Leben und den Ruhm einer zerbrechlichen Persönlichkeit.

Foto: Pressefoto